

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Nº 32.

Leipzig, Mittwoch den 16. März.

1859.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 11. u. 12. März 1859.

Aue in Stuttgart.

1878. **Beslagerung**, die, v. Sebastopol im J. 1854/55, übersichtl. u. gemeinverständl. dargestellt nach dem großen Werke: „Journal des opérations du génie etc. v. Niel“ gr. 8. Geh. * 12 N α
1879. **Eisenlohr**, Th., die Behandlung d. Lesebüchs auf der Mittelfstufe, nachgewiesen an 100 Lesestückn. 1. Abth. gr. 8. Geh. * 1/2 N β
1880. **Gaber**, F. J., die Württembergischen Familien-Stiftungen nebst genealog. Nachrichten üb. die zu denselben berechtigten Familien. 22—24. Hft. gr. 8. 1858. à * 2 N β
1881. **Mc Clellan**, G. B., offizieller Bericht üb. die Operationen in der Krim v. einem der in den J. 1855 u. 1856 auf den Kriegsschauplatz in Europa gesendeten Offiziere. gr. 8. Geh. * 8 N α

Beller'sche Buchh. in Stuttgart.

1882. **Scriver**, C., Gottes Wort auf alle Tage d. Jahrs. Aus dessen Gesellschaft hervorgehoben v. B. A. Jäger. 2. Aufl. 1. Hft. gr. 8. * 8 N α
1883. **Staudenmeyer**, C. A., die biblischen Frauen u. Jungfrauen in zweimal 52 Sonntagsbetrachtungen f. Frauen u. Jungfrauen aller Stände. 1. Hft. gr. 8. * 8 N α

Blom in Bern.

1884. Beiträge zur Statistik der Schweizerischen Eidgenossenschaft. 5. Thl. gr. 8. 1858. In Comm. Geh. * 1 2/3 N β
1885. **Hutter**, A., der Zeichnenunterricht f. Volksschulen. 2. Hft. qu. gr. 4. In Comm. * 22 N α

Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

1886. **Gosche**, R., üb. Ghazzalis Leben u. Werke. gr. 4. 1858. In Comm. Cart. * 24 N α

Dr. Fleischer in Leipzig.

1887. **Mangliste** der Königl. Sächsischen Armee vom J. 1859. 8. Dresden. Cart. baar ** 1/4 N β

Franz in München.

1888. **Archiv**, oberbayerisches, f. vaterländische Geschichte hrsg. v. dem hist. Vereine von u. für Oberbayern. 18. Bd. 3. Hft., 19. Bd. 1. Hft., 20. Bd. 1. Hft. u. 21. Bd. 1. Hft. Ver.-8. In Comm. à * 14 N α

1889. **Jahresbericht**, 20., d. hist. Vereines von u. für Oberbayern. Für das J. 1857. Ver.-8. 1858. In Comm. Geh. * 1/3 N β

Fries in Leipzig.

1890. **Mahlmann's**, A., sämmtliche Schriften. 1. Bd. gr. 16. Geh. * 1/2 N β

Gerhard in Leipzig.

1891. **Koronowicz**, W., Słowo dziejów polskich. 1. u. 2. Bd. Lex. - 8. 1858. Geh. pro 3 Bde. 12 N β

1892. **Miller**, K., domowy lekarz-homeopata czyli poradnik jak leczyć zwyczajne choroby homeopatycyni środkami w nitobecności i do przybycia lekarza. Tłumaczenie z niemieckiego. gr. 8. 1858. Geh. 2 N β

Sechsundzwanziger Jahrgang.

Gerold's Sohn in Wien.

1893. **Basch**, S., Untersuchungen üb. das chylopoetische u. uropoetische System der Blatta orientalis. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. * 16 N α
1894. **Biesiadecki**, A. v., u. **A. Herzig**, die verschiedenen Formen der quergestreiften Muskelfasern. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. ** 1/3 N β
1895. **Diemer**, J., Beiträge zur ältern deutschen Sprache u. Literatur. 4. Thl. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. 24 N α
1896. **Diesing**, K. M., Revision der Myzhelminthen. Abtheilung: Bdelliden. Lex.-8. In Comm. Geh. ** 6 N α
1897. — dasselbe. Abtheilung: Trematoden. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. * 2/3 N β
1898. **Ettingshausen**, C. v., die Blattskelete der Apetalen. Eine Vorarbeit zur Interpretation der fossilen Pflanzenreste. gr. 4. 1858. In Comm. Geh. * 2 2/3 N β
1899. **Farkaš-Vukotinović**, L. v., die Plitvica-Seen in der oberen Militärgrenze zu Kroatien. Lex.-8. In Comm. Geh. * 2 N α
1900. **Firahaber**, F., Astenstücke zur Aufhellung der ungrischen Geschichte des 17. u. 18. Jahrh. Lex.-8. In Comm. Geh. * 2/3 N β
1901. **Gleichgewicht**, das politische, in seiner Beziehung zum Kriege. Folie zur französisch-italienischen Frage. gr. 8. Geh. 12 N α
1902. **Grailich**, J., u. **V. v. Lang**, Untersuchungen üb. die physikalischen Verhältnisse krystallisirter Körper. III. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. ** 1/6 N β
1903. — — dasselbe. IV. Lex.-8. In Comm. Geh. * 12 N α
1904. **Handl**, A., die Krystallformen einiger chemischen Verbindungen. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. * 12 N α
1905. **Heeger**, E., neue Metamorphosen einiger Dipteren. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. * 12 N α
1906. **Glasiwetz**, H., Analyse der Mineralquelle „del Franco“ zu Reccaro. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. * 2 N α
1907. **Karajan**, Th. G. v., kleinere Quellen zur Geschichte Oesterreichs 1. Hft. gr. 8. * 12 N α
1908. **Kenner**, F., die antiken Thonlampen des k. k. Münz- u. Antiken-Cabinets u. der k. k. Ambraser-Sammlung. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. * 1 N β
1909. **Knochenhauer**, K. W., üb. den elektrischen Zustand der Nebenbatterie während ihres Stromes. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. * 6 N α
1910. **Köchel**, L. v., die Mineralien d. Herzogth. Salzburg. Mit e. Uebersicht der geolog. Verhältnisse u. der Bergbaue dieses Kronlandes etc. 8. Geh. * 1 N β 24 N α
1911. **Kreil**, K., Anleitung zu magnetischen Beobachtungen. 2. Aufl. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. * 1 1/3 N β
1912. **Lang**, V. v., üb. die Minimum-Ablenkung der Lichtstrahlen durch doppeltbrechende Prismen. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. * 2 N α
1913. **Lenhossék**, J. v., neue Untersuchungen üb. den feineren Bau d. centralen Nervensystems d. Menschen. I. 2. Aufl. gr. 4. 1858. In Comm. Geh. * 2 N β 4 N α
1914. **Littrow**, K. v., physische Zusammenkünfte der Planeten (1) bis (42) während der nächsten Jahre. gr. 4. In Comm. Geh. * 1 1/3 N β
1915. **Luschka**, H., der Musculus transversus colli des Menschen. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. ** 1/6 N β

73

Nr. 32, 16. März.

- Gerold's Sohn in Wien ferner:*
1916. Müller, W., Beiträge zur Theorie der Respiration. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. ** 7 N \mathcal{R}
1917. Oehl, E., sulla persistenza dell' aorta destra nell'uomo. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. * 4 N \mathcal{R}
1918. Rektorzik, E., üb. das Vorkommen eines Sinus venosus im Canalis caroticus d. Menschen. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. * 2 N \mathcal{R}
1919. Safárik, A., Beiträge zur Kenntniss der Vanadinverbindungen. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. 3 N \mathcal{R}
1920. Schaefer, E., die Aufsaugung u. Ausscheidung der gebräuchlichsten officinellen Jodpräparate. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. * 3 N \mathcal{R}
1921. Schmidt, O., die rhabdocoelen Strudelwürmer aus den Umgebungen v. Krakau. gr. 4. 1858. In Comm. Geh. * 1 f
1922. Sitzungsberichte der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. Philosoph.-histor. Classe. 28. Bd. 3. Hft. Lex.-8. In Comm. * 1 f
1923. Sonklar, K. v., üb. den Zusammenhang der Gletscherschwankungen m. den meteorolog. Verhältnissen. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. * 12 N \mathcal{R}
1924. Stefan, J., üb. die Transversalschwingungen e. elastischen Stabes. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. ** 6 N \mathcal{R}
1925. Trost, J. J., die Proportionslehre Dürer's nach ihren wesentl. Bestimmungen in übersichtl. Darstellung. 4. In Comm. Geh. * 2/3 f
1926. Unger, F., botanische Streifzüge aus dem Gebiete der Culturgeschichte. III. Die Pflanze als Zaubermittel. Lex.-8. In Comm. Geh. * 12 N \mathcal{R}
1927. — Einiges üb. das Wachsthum d. Stamnes u. die Bildung der Bastzellen. gr. 4. 1858. In Comm. Geh. * 16 N \mathcal{R}
1928. — der versteinerte Wald bei Cairo u. einige andere Arten verkiezelten Holzes in Aegypten. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. * 12 N \mathcal{R}
1929. Wedl, C., üb. die Bedeutung der in den Schalen v. manchen Acephalen u. Gasteropoden vorkommenden Canäle. Lex.-8. In Comm. Geh. ** 1/3 f
1930. Weiss, E., üb. die Bahn d. Cometen VIII des J. 1858. Lex.-8. In Comm. Geh. * 2 N \mathcal{R}
1931. Zappert, G., üb. das Badewesen mittelalterlicher u. späterer Zeit. Lex.-8. 1858. In Comm. Geh. * 1 f
- Habicht in Bonn.*
1932. Buch, das praktisch bewährter Geheimnisse u. Mittel od. 200 Rezepte aller Art, aus der Haus- u. Landwirthschaft zc. zusammengestellt v. Rd. 2. Aufl. 12. Geh. 1/2 f
1933. Schrattenholz, W., das neue Schrattenholz-Heilsystem der Abdication od. Selbstaussteig. der Krankheitsstoffe durch Heilmadeln u. concentrirte Gase. 6. Aufl. gr. 8. Geh. * 1 f
1934. Zeitschrift d. landwirthschaftl. Vereins f. Rheinpreußen. Red. v. J. N. C. Thilmany. 27. Jahrg. 1859. Nr. 1. u. 2. gr. 8. In Comm. pro cpl. * 1 f
- Hartleben's Verlags-Exped. in Wien.*
1935. Galletti's, J. G. A., allgemeine Weltkunde od. Encyclopädie f. Geographie, Statistik u. Staatengeschichte. 12. Aufl. Von H. J. Brachelli u. M. Falk. 3. Lfg. gr. 4. Geh. * 24 N \mathcal{R}
- Herder'sche Verlagsh. in Freiburg im Br.*
1936. Räftele, L., die heil. Kindheit Jesu in ihren 12 Geheimnissen. 4. Aufl. 16. Geh. 6 N \mathcal{R}
- Hoffmann & Campe in Hamburg.*
1937. Hebbel, F., Mutter u. Kind. Ein Gedicht in 7 Gesängen. 16. In engl. Einb. m. Goldschn. 1 1/2 f
- Hübner in Leipzig.*
1938. Becker, A., Ornamente zu Zimmer-Decorationen f. Baugewerke. 1. Hft. Fol. * 1 f
- Kollmann in Leipzig.*
1939. Italien u. die Karte v. Europa. Deutsche Antwort auf La Guerrière's Napoleon III. u. Italien u. Girardin's Europa im J. 1860. 1. u. 2. Aufl. 8. Geh. 1/4 f
- Kummer in Leipzig.*
1940. Kleinde, deutsches Marktbuch. Gemeinfälsche Anweisung f. Haushfrauen um f. Küche u. Haus m. Einsicht u. Vortheil einzukaufen u. Waaren zu beurtheilen. 8. Geh. * 28 N \mathcal{R}
- Menzel in Altona.*
1941. Ausschuss-Bericht üb. den Entwurf e. Gesetzes, betr. die Verfassg. d. Herzogth. Holstein zc. 4. In Comm. Geh. * 1/3 f
- Nolte & Köhler in Hamburg.*
1942. Baumgarten, M., der Glaube u. die Gewissensfreiheit. Ein Vortrag. 2. Abdr. gr. 8. Geh. * 3 N \mathcal{R}
- Payne in Leipzig.*
1943. Payne's Panorama d. Wissens u. der Gewerbe. 1. Bd. 2. Hft. gr. 4. 1/4 f
1944. Willkomm, M., Icones et descriptiones plantarum novarum criticarum et rariorū Europæ austro-occidentalis præcipue Hispaniae. Fase. 15. Fol. * 2 f
- Niegel's Verl. in Berlin.*
1945. Entwurf e. neuen Heeres-Gestaltung. 8. Geh. * 1/3 f
- Schäfer's Verlag in Dresden.*
1946. Conversations-Lexikon f. Geist, Wiss u. Humor hrsg. v. M. G. Saphit u. A. Glashbrenner. 2. Aufl. 2. Lfg. gr. 16. Geh. * 8 N \mathcal{R}
- Schönsfeld's Buchh. in Dresden.*
1947. Versuchs-Stationen, die landwirthschaftlichen Organ f. wissenschaftl. Forschungen auf dem Gebiete der Landwirtschaft. 2. Hft. gr. 8. * 14 N \mathcal{R}
- Schropp'sche Landkartenhdg. in Berlin.*
1948. Dechen, v., geognostische Karte v. Rheinland u. Westphalen. Sectionen: Coesfeld. — Berleburg. Chromolith. Imp.-Fol. à * 1 f
- Schulze'sche Buchh. in Celle.*
1949. Blätter f. die Jugend zur Unterhaltg., Bildg. d. Geistes u. Verbreitg. nügl. Kenntnisse hrsg. v. G. & A. Armbrust. 2. Bd. 1. Lfg. gr. 12. In Comm. pro cpl. * 1 1/3 f
1950. Harms, L., Predigten üb. die Evangelien d. Kirchenjahrs. 2. Hft. Lex.-8. In Comm. baar * * 1/2 f
- Schünemann's Verlagsbuchh. in Bremen.*
1951. Friedemann, O. B., Kaiser Napoleon III. u. die Revision der Verträge. Zur Beleuchtg. der Kriegs- u. Friedensfrage. gr. 8. Geh. 3 N \mathcal{R}
1952. Rom u. die Nationen. Von e. Zaien. Per.-8. Geh. 9 N \mathcal{R}
- Schwers'sche Buchh. in Kiel.*
1953. Baltisch, F., Armuth u. Reichthum. gr. 8. Geh. * 12 N \mathcal{R}
- Sportleder in Bützow.*
1954. Loew, H., die neue Kornmäde u. die Mittel, welche gegen sie anzuwenden sind. gr. 8. Geh. 1/4 f
- Zwinger's Verl. in Berlin.*
1955. Preußen u. die italienische Frage. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1/4 f
- B. Tauchnig in Leipzig.*
1956. Weber, K. v., Zur Chronik Dresdens. gr. 8. Geh. * 28 N \mathcal{R}
- Türk's Verl.-Gto. in Dresden.*
1957. Schutzzoll-System, das, in Österreich. Eine Denkschrift in der zwölften Stunde. gr. 8. Geh. * 3 N \mathcal{R}
- Verlags-Bureau in Altona.*
1958. Wilibald, W., poetische Schriften. 2. Tht. A. u. b. T.: Gedichte. 2. Aufl. 16. Geh. * 24 N \mathcal{R}
- Voss in Leipzig.*
1959. Berg, E. de, Additamenta ad thesaurum literaturae botanicae. Index librorum botanicorum bibliothecae horti imper. botan. Petropolitani etc. gr. 8. Halle. Geh. * 12 N \mathcal{R}

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholomäus Senff.)

Angekommen in Leipzig vom 24. Febr. bis 15. März 1859.

Bartholomäus in Erfurt.

Beyer, E., Op. 1. Schlummer-Polka f. Pfe. m. Gesang. 6. Aufl. 5 N \mathcal{R}

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

- Beethoven, L. v., Op. 92. Septième grande Symphonie (A dur).
Arrangement p. Pfte. à 4 mains par J. Schäffer. 3 ₣
Chopin, Fr., Op. 33. 4 Mazourkas, transcrites p. Vclle. et Pfte.
par C. Grimm. 1 ₣
Clementi, M., Sonaten f. Pfte. Neue sorgfältig rev. Ausg. No. 59.
in B dur. 1 ₣. No. 60. in Esdur. 15 N¤. No. 61. in B dur. 15 N¤.
No. 62. in A dur. 22½ N¤. No. 63. in D moll. 25 N¤. No.
64. in G moll (Didone abbandonata). 1 ₣
Händel, G. F., Susanna. Oratorium. Chorstimmen. 1 ₣ 10 N¤
(Nach der Ausgabe der Deutschen Händelgesellschaft und mit
Genehmigung derselben.)
Merkel, G., Op. 24. Im grünen Hain. Idylle f. Pfte. 10 N¤
— — Op. 25. Im wunderschönen Monat Mai. Salonstück f. Pfte.
15 N¤
Nicolai, W. F. G., Op. 4. Sonate in Edur f. Vcllo. u. Pfte. 2 ₣
20 N¤
— — Op. 5. Drei Gesänge für eine tiefere St. mit Pfte. 18 N¤
— — Op. 6. Wanderschaft. Salonstück f. Pfte. 18 N¤
— — Op. 7. Erinnerung. Salonstück f. Pfte. 12 N¤
— — Op. 8. Fünf Lieder f. 1 St. mit Pfte. 22 N¤
Schumann, R., Op. 63. Erstes Trio in Dmoll. Arrangement f.
Pfte. zu 4 Händen von E. Naumann. 2 ₣ 20 N¤
Volckmar, W., Op. 50. Orgelschule. Von den ersten Anfängen
bis zur höhern Ausbildung. Mit 460 Uebungsstücken. 9 ₣
Ed. Hallberger in Stuttgart.

Beethoven, Clementi, Haydn, Mozart, Werke f. Pfte. allein
herausgeg. von J. Moscheles. Subscr.-Pr. Lief. 32, 33. 8 N¤
Salon. Ausgewählte Originalcompositionen f. Pfte. Heft 1, 4, 5.
Subscr.-Pr. à 7½ N¤

Jowien in Hamburg.

- Berens, C., Post-Redowa f. Pfte. 7½ N¤
— — Seelenspiegel-Galop f. Pfte. 5 N¤
Cobelli, B., Liebensteiner-Redowa f. Pfte. 5 N¤
Doppler, J. H., Op. 304. Fidele Geister. Polka f. Pfte. 5 N¤
— — Op. 318. Tyrolier Leben. Redowa f. Pfte. 5 N¤
— — Op. 321. Liebesgedanken. Polka-Mazurka f. Pfte. 5 N¤
Eggers, G., Op. 6. Noch 6 plattdeutsche Lieder aus Groth's
Quickborn, mit Pfte. 20 N¤
Hamel, E., Op. 8. Der trauernde Rabbi. Lied f. Bass mit Pfte.
7½ N¤
Henry, S., Op. 6. Hesperiden-Walzer f. Pfte. 15 N¤
— — Op. 7. Marien-Polka f. Pfte. 5 N¤
Katterfeldt, H., Op. 16. Der Postillon. Trockene Blumen. 2
Lieder f. 1 St. mit Pfte. 12½ N¤
Krug, D., Op. 107. Mazurka-Mélancolique f. Pfte. 15 N¤
— — Op. 108. Sérénade f. Pfte. 10 N¤
Lucker, W. A., Moldau-Lieder. Walzer f. Pfte. 10 N¤
Sarnighausen, E., Op. 5. Souvenir de Seedorf. Polka f. Pfte.
7½ N¤
— — Op. 6. Besten-Buben-Galop f. Pfte. 5 N¤
Saro, H., Op. 26. Theolinden-Polka f. Pfte. 5 N¤
— — Op. 27. Violetta-Polka-Mazurka f. Pfte. 5 N¤
— — Op. 28. Arminia-Walzer f. Pfte. 5 N¤
Stenglin, V. v., Op. 37. Daheim. Ländler f. Pfte. 5 N¤
— — Op. 41. Dragoner-Marsch f. Pfte. 7½ N¤
— — Op. 50. La Reine du Bal f. Pfte. 7½ N¤

Kistner in Leipzig.

- Hiller, F., Op. 80. Saul. Oratorium, gedichtet v. Moritz Hartmann. Orchesterst. 20 ₣. Clavierauszug 11 ₣. Chorst. 2 ₣
20 N¤

Kressner in Frankfurt a. O.

- Dias, J. B., La Gitana. Polka-Mazurka f. Pfte. 7½ N¤
Faust, C., Op. 20. Breslauer-Galop f. Pfte. zu 4 Händen. 10 N¤
— — Op. 36. Banquet-Quadrille f. Viol. u. Pfte. 12½ N¤
— — Op. 40. Quadrille à la cour f. Viol. u. Pfte. 12½ N¤
— — Op. 52b. Galop de Salon f. Pfte. 17½ N¤
— — Op. 55. Die Sennerrin. Polka-Mazurka f. Pfte. 7½ N¤
— — Op. 56. Teutonen-Galop f. Pfte. 7½ N¤
— — Op. 55. u. 56. f. gr. Orchester. 1 ₣ 10 N¤
— — Op. 57. Réunions-Marsch f. Pfte. 5 N¤
— — Op. 57. Réunions-Marsch u. J. B. Dias, la Gitana. Polka-
Mazurka f. gr. Orchester. 1 ₣ 10 N¤

Kressner in Frankfurt a. O. ferner:

- Faust, C., Op. 58. Tyrolienne f. Pfte. 7½ N¤
— — Op. 58. Tyrolienne u. F. Marcus, Jugendträume. Galop f.
gr. Orchester. 1 ₣ 10 N¤
— — Das Auge. Lied f. 1 St. mit Pfte. 5 N¤
Griese, A., Op. 2. Glöckchen-Polka f. Pfte. 7½ N¤
— — Op. 3. Ehrenpreis-Galop f. Pfte. 7½ N¤
— — Op. 2, 3. f. gr. Orchester. 1 ₣ 10 N¤
Haydn, J., Quatuor No. 4., arr. p. Pfte. et Violon, par G. Vierling. 1 ₣ 10 N¤
Marcus, F., Op. 1. Jugendträume. Galop. f. Pfte. 10 N¤

Kühn in Weimar.

- Damrosch, L., Op. 8. Zwölf Lieder f. Sopran od. Tenor m. Pfte.
Heft 1. 1 ₣. Heft 2. 25 N¤
Hamm, J. V., Bruder-Lustig-Polka f. Pfte. 5 N¤
Jungmann, L., Op. 10. Fantaisie-Improptu p. Pfte. 15 N¤
Lassen, E., Sechs Lieder f. 1 St. m. Pfte. 27½ N¤
Liszt, F., Festgesang zur Eröffnung der 10. allgem. deutschen
Lehrerversammlung, von Hoffmann v. Fallersleben, f. 4st.
Männerchor mit beliebiger Orgel. Part. u. St. 18 N¤
Stör, C., Tanz-Capricen f. Pfte. No. 1, 2. 12½ N¤. No. 3. 10 N¤
Voss, R., Op. 42. Alexandinen-Polka-Mazurka f. Pfte. 5 N¤

Scheel in Cassel.

- Bosenberger, H. J., Vive la Joie! Polka p. Pfte. 7½ N¤
Bott, J., Home, sweet home! English Air with Variations f. Pfte.
10 N¤
— — Les Bords du Hudson. Grande Valse brill. p. Pfte. 7½ N¤
— — Cossak-Schottisch f. Pfte. 7½ N¤
— — Polka di Bravoura p. Pfte. 7½ N¤
— — Agnes-Redowa f. Pfte. 5 N¤
— — Louise-Schottisch f. Pfte. 7½ N¤
— — Storm-March-Gallop f. Pfte. 7½ N¤

Schlesinger'sche Buch- u. Musikalienhdg. in Berlin.

- Kücke, F., Op. 33. J. M. Firmenich's Wiegenlied f. Vocal-
Quartett. Part. u. St. 10 N¤
Massé, V., Jeanettens Hochzeit, komische Oper in 1 Act. Vollst.
Clavierauszug mit deutschem u. französ. Text. 3 ₣ 22½ N¤
Morales, Lamentabatur Jacob, 5stimmig. Part. 15 N¤

B. Schott's Söhne in Mainz.

- Ascher, J., Op. 79. Fantaisie de concert sur Quintin Durvard
p. Pfte. 1 fl. 12 kr.
— — Souvenirs de Riga. Mazurka p. Pfte. 54 kr.
Beyer, F., Op. 36. Répertoire des jeunes Pianistes. No. 87. Le
Domino noir. No. 88. Das unterbrochene Opferfest. à 45 kr.
— — Op. 42. Bouquets de Mélodies p. Pfte. No. 60. Templer u.
Jüdin. 1 fl.
Gerville, L. P., Op. 57. Un Soupir vers la patrie p. Pfte. 45 kr.
Herz, H., Op. 194. Réverie-Nocturne p. Pfte. 1 fl.
Hess, J. Ch., Op. 34. L'Insomnie. Réverie p. Pfte. 54 kr.
— — Op. 46. Le Pardon. Réverie p. Pfte. 45 kr.
Leybach, J., Op. 22. 3. Réverie p. Pfte. 1 fl.
— — Op. 23. Rondo-Improptu-Polka p. Pfte. 1 fl.
— — Op. 24. Caprice brillant sur une Mélodie de Mendels-
sohn p. Pfte. 54 kr.
Lyre française. No. 737, 738. à 36 kr.
Remusat, Feuilleton du Flûtiste. No. 7. Airs de Haydn. 1 fl.
Schulhoff, J., Op. 47. Capriccio p. Pfte. 1 fl. 12 kr.
Tejchmann, A., Como tadora (Wie ich dich liebe) p. Contre-
Alto av. Pfte. 36 kr.
— — La Sorrentina (Die Schöne v. Sorrento) p. Contre-Alto av. Pfte.
36 kr.

- Wallerstein, A., L'Ecossaise. Schottisch. Op. 108. et Les Alliés.
Galop. Op. 130. p. Orchestre. 2 fl. 24 kr.
Weber, J., Fleurs de salon. Transcr. p. Vclle. av. Pfte. No. 1.
Thalberg, Graziosa. No. 2. Schulhoff, Chant du berger.
No. 3. Goria, Élegie. à 45 kr.

Schuberth & Co. Verlag in Hamburg.

- Eller, L., Op. 21. 2 Impromptus f. Violine m. Pfte. 1 ₣ 5 N¤
Goldbeck, R., Op. 31. Lillie. Polka-Mazurka f. Pfte. 10 N¤
Graben-Hoffmann, Op. 51. In einem kühlen Grunde. Lied f.
eine tiefe St. m. Pfte. 10 N¤

Schuberth & Co. Verlag in Hamburg ferner:

- Häuser, M., Bibliothek für Amateure, von Süssmann, arr. für Flöte m. Pfe. No. 9. Martha. No. 10. Lucrezia. à 10 N.
 Krug, D., Op. 75. Schule der Technik. I. Abth.: 130 Finger-exercitien mit stillstehender Hand, Scalen-Studien etc. 20 N.
 2. Abth.: 18 melod. Studien für angehende Pianisten. 25 N.
 Pierson, H. H., Op. 28. Sehnsucht. Lied m. Pfe. No. 2. 2. Aufl. 7½ N.
 — Op. 23. Ruhe. Lied m. Pfe. No. 1. 7½ N.
 — Op. 29. Der gute Kamerad. Lied für eine tiefe St. m. Pfe. No. 1. 10 N.
 Schumann, R., Ballscenen f. Pfe. zu 4 Händen. No. 7. Ecos-saise. 10 N.
 Siemers, Aug., Op. 12. Um Mitternacht. 3 Poesien f. Pfe. 20 N.
 Vieuxtemps, H., Op. 8. Romanzen für Violine m. Pfe. No. 4. Air Savoyard. 15 N.
 Wallace, W. V., Op. 15. Die Thräne. Lied m. Pfe. 7½ N.
 — Op. 77. 6 Etudes de Salon p. Pfe. No. 5. La Classique. Impromptu-Etude. 10 N.
 — Op. 77. No. 6. Les Arpèges p. Pfe. 15 N.
 — Op. 81. Solo de Concert p. Pfe. L'Absence et le Retour. 25 N.

Schulbuchhandlung d. Th. L.-V. in Langensalza.

- Kuehne, Op. 52. Divertissement über ein Schweizerlied f. Pfe. 9 N.

Siegel in Leipzig.

- Abt, Fr., Op. 158. Vier Lieder für Alt oder Bariton mit Pfe. 17½ N.
 Brunner, C. T., Op. 352. Jugendklänge. 18 Uebungsstücke f. Pfe. Heft 1—3. à 12½ N.
 — Op. 363. Tonblumen f. d. Jugend. Sechs leichte Rondinos f. Pfe. No. 1—6. à 7½ N.
 Chwatal, F. X., Op. 145. La Prière d'une Fille des Alpes. Élégie p. Pfe. 12½ N.
 Gumbert, F., Op. 90. Fünf Lieder f. Sopran od. Tenor m. Pfe. No. 1—5. à 5—10 N.
 — Dieselben. f. Alt od. Bass (Bariton). No. 1—5. à 5—10 N.
 Jadassohn, S., Op. 15. Romance p. Pfe. No. 1. 15 N.
 — Op. 15. Barcarolle p. Pfe. No. 2. 15 N.
 — Op. 15. Impromptu p. Pfe. No. 3. 12½ N.

Siegel in Leipzig ferner:

- Jungmann, A., Op. 129. Maiglöckleins Frühlingsgruss. Tonstück f. Pfe. 15 N.
 — Op. 130. Sei gegrüßt! Melodie f. Pfe. 15 N.
 Krüger, W., Op. 70. Ballade allemande p. Pfe. 15 N.
 — Op. 71. Ancien Menuet p. Pfe. 15 N.
 Mayer, Ch., Op. 259. Polka-Etude p. Pfe. à 4 mains. 12½ N.
 — Op. 263. Albumblätter. Zwei melod. Tonstücke f. Pfe. No. 1, 2. à 12½ N.
 — Op. 269. Variat. élégantes sur la Niobe p. Pfe. 17½ N.
 — Op. 270. Thème suisse varié p. Pfe. 17½ N.
 Oesten, Th., Op. 149. Tanz-Straußchen. 15 leichte Tänze f. Pfe. Heft 1—3. à 10 N.
 Schaeffer, A., Op. 76b. Schwäbischer Kindtaufseigen f. 1 St. mit Pfe. No. 2. 15 N.
 Spindler, Fr., Op. 72. Tyrolienne brillante p. Pfe. à 4 mains. 22½ N.
 — Op. 102. Zwei Fantasiestücke f. Pfe. No. 1. 17½ N. No. 2. 15 N.
 — Op. 103. Concert-Galop f. Pfe. 20 N.
 Taubert, W., Op. 121. Vier Clavierstücke. No. 1—4. à 10—15 N.

Weit in Prag.

- Boch, F. de Paula, Op. 3. Neapolitanische Volksweise. Duettino f. Pfe. u. Vello. od. Violine. 20 N.
 — Op. 4. Ungarische Volksweise. Duettino f. Pfe. u. Vello. od. Violine. 17½ N.
 Förster, J., Op. 13. Der katholische Organist. Heft 2. 8 N.
 Hampel, J., Op. 7. Troisième Polonaise p. Pfe. 12½ N.
 Neumann, F., Op. 4. Romance variée p. Pfe. 12½ N.
 Pisling, C., Op. 4. Zwei Lieder f. Sopran od. Tenor m. Pfe. 12½ N.

Weinholtz in Braunschweig.

- Abt, F., Op. 165. Drei Lieder f. Sopr. u. Alt m. Pfe. No. 1. "Flieg auf, flieg auf." Lied aus Anne Liese von Hersch. 7½ N.
 Markull, F. W., Op. 40. Deutsche Sangeslust. Sechs Gedichte von Hoffmann von Fallersleben und L. Uhland f. 4-stimm. Männerchor. Part. u. St. Heft 1. 15 N. Heft 2. 1 f.
 Möhring, F., Op. 40. Soldatenlieder f. Männerchor u. Soli. Heft 2. Part. u. St. 20 N.
 — Op. 42. Lieder eines Seemanns f. Männerchor u. Soli. Part. u. St. 22½ N.

Nichtamtlicher Theil.

An die Gesamtheit der deutschen Buchhändler.

Wenngleich in Bezug auf die von Hrn. Fr. Cazin in Münster in Nr. 16. des Börsenbl. gegen den Kreisverein der rheinisch-westphälischen Buchhandlungen abermals vorgebrachten Schmähungen und Herausforderungen sich der unterzeichnete Vorstand veranlaßt sieht zu erklären, daß er es unter der Würde des Vereins erachtet, mit diesem dem Kreisverein sich feindlich gegenübergestellten und von ihm ausgeschlossenen Mitgliede sich noch in irgend welche Erörterungen einzulassen, so kann doch der unterzeichnete Vorstand im Interesse der Gesamtheit nicht umhin, den ganzen Buchhandel darauf aufmerksam zu machen, daß gegenüber den Bestrebungen so vieler Collegen um Aufrechthaltung der durch Herkommen ihnen gleichfalls zum Gesetz gewordenen Prinzipien und Usancen, auf welchen der Geschäftsbetrieb des deutschen Buchhandels beruhet, das Streben nach immer größerer Ungebundenheit in dieser Beziehung seit einer Reihe von Jahren gar große Fortschritte gemacht hat. Versteckter Weise unter dem Aushängeschild „Antiquarisch“ Schleuderei zu treiben genügt nicht mehr; man liest es schon zum öftern, wie hier wieder in Nr. 16. des Börsenbl., mit der schärfsten Betonung ausgesprochen, und sieht es in Berlin, Frankfurt a. M., Münster und anderwärts in der Praxis dargelegt, daß der Begriff vom Ladenpreis nur noch in dem „sich überlebt habenden, verantiquirten Zopf“

wesen“ existire, für den „kaufmännisch gebildeten gescheidten Buchhändler der Neuzeit“ aber nicht mehr bestehe, sondern daß der Verkaufspreis des „gedruckten Papiers“, gleich jeder anderen Waare, sich lediglich nach dem Einkaufspreis zu richten habe, und wie das Frankf. Journal (s. Börsenbl. Nr. 2. S. 18.) das Publicum belehrt: „daß es einen großen Grad von Anmaßung verrathe, wenn ein Verleger sich herausnehme, dem Sortimentshändler vorzuschreiben oder verbieten zu wollen, Sachen, die des Letzteren Eigenthum geworden, nach seinem Belieben zu verkaufen oder anzubieten.“

Der unterzeichnete Vorstand des rheinisch-westphälischen Kreisvereins glaubt deshalb im allgemeinen Interesse die sich dargebotene Gelegenheit nicht vorüber gehen lassen zu dürfen, allen Buchhandlungen und insbesondere allen Kreis- und Localvereinen es dringend ans Herz zu legen, doch mit dahin zu wischen, daß der deutsche Buchhandel recht bald in Erwägung ziehe, und sich darüber klar ausspreche:

ob an hergebrachter Ordnung, an vom Verleger gestellten Ladenpreisen und sonstigen Eigenthümlichkeiten des Buchhandels, die diesen von jedem anderen Waarengeschäfte unterscheiden, sowie an gesetzlich bestimmter Abgrenzung des Antiquariats-Geschäfts fest zu halten;

oder

ob Ungebundenheit in aller Weise, als beliebiger Verkauf unter den Ladenpreisen, Rabattüberbietungen an Kunden, Offerten Alles franco zu liefern und dem Publicum alle möglichen Vortheile zu gewähren, Verwerfung jedes Unterschieds zwischen Buchhandel und anderen Waarengeschäften und alle verdeckte Schleuderei unter dem Namen von Antiquar-Betrieb an die Stelle der alten Prinzipien treten soll?

Sobald nachgewiesen wird, daß sich mindestens die Mehrheit des gesammten Buchhandels für das Letztere erklärt, so ist damit unzweifhaft die gänzliche Umgestaltung unseres bisherigen Buchhandels ausgesprochen, und dann dürfte es Thorheit sein, wenn diejenigen, die an der entgegenstehenden Ansicht bisher festgehalten, noch fortfahren wollten, ihr Geschäft nach der bisherigen Weise zu betreiben.

Solange aber eine solche Kundgebung der Majorität nicht vorliegt, kann es wohl nicht anders als die größte Anmaßung und Unverschämtheit bezeichnet werden, daß Einzelne, wie z. B. in Rheinland und Westphalen Einer gegen Hundertundzwanzig, es sich herausnehmen, das seit Jahrhunderten Bestehende und Bewährte als verächtliches Zopfwesen zu verwischen und sich anzustellen, als wollten sie ihre individuelle Ansicht von der Vortrefflichkeit der zeitgemäßen Betriebsweise als die allein richtige, dem Fortschritt entsprechende, durch Wort und That der Gesamtheit aufzwingen. Wir sagen, „sich anzustellen, als wollten sie u. s. w.,“ denn wir haben alle Ursache anzunehmen, daß es ihnen keineswegs darum zu thun ist, die von ihnen ausgesprochene Ansicht allgemein wirklich zur Geltung zu bringen. Im Gegentheil, sobald die von ihnen zur scheinbaren Rechtfertigung ihres Treibens aufgestellte Ansicht wirklich als die allgemeine adoptirt sein und sämmtliche Concurrenten, jeder nach eigenem Ermessen und nach den obwaltenden Local- und Zeitumständen, die Verkaufspreise calculiren, resp. Einer den Anderen in dem nun eröffneten Rennen nach dem Ruf der wohlfeilsten Preise um eine Nasenlänge zu schlagen suchen wird, dann dürften die Anstifter dieses Rennens, durch die Masse der Concurrenten beeinigt, die Ersten sein, die ausbögeln, um so mehr, da der Siegespreis dann offenbar nur den ärgsten Wagehälfern werden kann, d. h. Solchen, welche nicht eher ruhen, als bis sie dahin gelangt, die auf Credit bezogene Waare auf Vielen unbegreifliche Weise noch unter dem Fabrikpreise zu Geld zu machen und dann den Hals zu brechen oder in solcher Hast davon zu rennen, daß — sie kein Verleger mehr einholt.

Die Unterzeichneten, dem in Aussicht stehenden Treiben und Rennen keineswegs hold, halten noch fest an dem alten „et respice finem“, und erachten ihrer Überzeugung gemäß zur Aufrechthaltung der Ehre des gesammten Buchhandels, gegenüber dem ihm bezeigt werdenden Hohn, es für eine gebieterische Pflicht aller wohlgesinnten Collegen: die oben zur Schau gestellte große Unverschämtheit einer jetzt noch sehr kleinen Minorität dadurch zu kennzeichnen, daß jede Verlags- wie Sortiments-Buchhandlung die Verbindung mit derselben, selbst die gegen baar, ohne allen Verzug aufzugebe.

Die Unterzeichneten können es sich nicht versagen, in dieser Hinsicht das von der Herder'schen Verlagsbuchhandlung in Freiburg eingehaltene Verfahren Namens des Kreisvereins dankend anzuerkennen, die nach erlangter Kenntniß des Sachverhalts in Bezug des Verkaufs von Weier und Welte's Encyclopädie zu $\frac{1}{4}$, resp. $\frac{2}{3}$ des Ladenpreises nicht nur dem unterzeichneten Vorstande es angezeigt, sondern auch im Börsenbl. (Nr. 19, S. 303.) es öffentlich erklärt hat, daß sie durch Henr. Fr. Cazin's Verfahren sich genöthigt gesehen, ihre Verbindung mit ihm aufzuheben und ihm keine Lieferung mehr zu machen. — Möchte fortan allen bekannt werden den extravaganten Ausschreitungen Einzelner in gleicher Weise von der

Gesamtheit begegnet werden: denn ferneres Ignorieren und Gewährenlassen kann nur dazu dienen, die Unverschämtheit immer frecher auftreten und in weitere Kreise vordringen zu machen.

Arnsberg, Koblenz, Köln und Münster, den 8. März 1859.
Der Vorstand des Kreisvereins der thein.-westphäl. Buchhandlungen.

Der Jahresabschluß des Sortimentsbuchhändlers, nach den Grundsätzen der einfachen Buchhaltung.

Die Nr. 23. des Börsenbl. bringt eine Entgegnung auf die Antikritik obigen Schriftchens, der ich im Interesse des so wichtigen Gegenstandes Folgendes entgegenstellen muß.

Das im deutschen Buchhandel meist verbreitete Verfahren, die ersten Notizen über alles Expedite zu machen, ist, daß man eine Kundenstrazze führt, und zwar für solche Kunden, welche viel gebrauchen, eine nach dem Alphabet ihrer Namen mit entsprechenden Zwischenräumen geordnete; diese ist in größeren Geschäften getheilt, und zwar in eine für Kunden in der Stadt, und in eine für Kunden auf dem Lande. Neben diesen führt man noch eine für kleinere Posten, welche im Laufe eines Jahres nur einmal vorkommen. In diese Strazzzen werden also alle Artikel eingetragen, sie mögen auf Bestellung, zur Fortsetzung, als Neuigkeit oder zur Einsicht abgegeben werden. Was von letzteren nicht behalten wird, also zurückkommt, das wird auch sogleich wieder ausgestrichen. Auf diese Weise ist ohne vieles Registriren das Conto stets auf dem Laufenden, wird aber selbstverständlich auf das Kundenhauptbuch übertragen, um keine Rechnung zu haben. Durch eine solche Einrichtung der Kundenstrazzzen hat der Sortimentierer, der viel und allseitig verschickt, den Vortheil, daß er nur ganz wenig Zeit braucht, um zu erfahren, ob R. in B. z. B. Guzikow, Zauberer von Rom bereits zur Einsicht erhalten hatte oder nicht. Freilich, einen genauen Nachweis darüber, wohin diese oder jene Broschüre ic. gekommen ist, kann diese Einrichtung nicht geben, — die Rottner'sche Anleitung gibt sie aber auch nicht. Ein solcher Nachweis kann nur erreicht werden, wenn man nach Art der fliegenden Continuationen ein fliegendes Lagerverzeichniß hält, also für jedes Buch, für jede Broschüre eine Seite oder ein Blatt, mit dem Titel des Buches überschrieben, und darunter den Namen des Käufers oder dessen, der es zur Einsicht erhielt, bemerk't; war es zur Einsicht gegeben und nicht behalten, so muß es wieder ausgestrichen werden. Mit welch' ungeheure Mühe das verknüpft ist, weiß Jeder, der es versucht hat, einen solchen Nachweis herzustellen. Wer diese Einrichtung gemacht, hat sie als zeitraubend und doch nicht zum Zwecke führend aufgegeben, weil so gar leicht Verstöße kommen können.

Ebenso hat man das Ansichtsversendungsbuch aufgegeben, weil es für die dem Sortimentier so gar spärlich zugemessene Zeit einfacher ist, die nötigen ersten Buchungen in der vorerwähnten Weise zu besorgen.

Vergleiche ich nun hiermit, was Hr. Rottner auf S. 21. u. 249. seines Lehrbuches der Buchhaltung sagt, so kann ich mit eben nicht begreiflich machen, wie das geschehen soll in einem großen Sortimentsgeschäft, wenn nicht ein eigener Arbeiter dafür angestellt ist. Freilich, wenn das Sortimentsgeschäft nicht lebhafte ist, als das auf S. 250—51. des R.'schen Lehrbuches angeführte Beispiel es vorstellt, dann mag Einer Alles besorgen können, — er mag aber auch zusehen, wie er von dem Erträgnisse eines solchen Geschäftes leben kann. Ob ich nun Hrn. R.'s Lehrbuch mir näher ansehen oder nicht, beliebe wer will aus dem vorstehend Gesagten zu entnehmen. Ich füge nur noch bei, daß ich im Interesse der Sache sehr wünschte, es möchten auch praktische Sortimentier sich darüber in diesen Blättern aussprechen, ob die doppelte Buchhaltung in Sortimentsge-

schäften praktisch, also mit Erfolg anwendbar sei. Als Behauptung erlaube ich mir aber aufzustellen, daß die Mitwirkung der doppelten Buchhaltung durchaus nicht nötig ist, um eine zuverlässige Ermittlung des Vermögensstandes herzustellen, selbst wenn mehr als ein Theilhaber an einem Geschäft participiren. Ich habe das in dem von mir durchgeföhrten Beispiel bewiesen, welches Hr. R. nach den Grundsäzen der doppelten Buchhaltung durchgerechnet und richtig gefunden hat.

Die lebhafte Theilnahme, mit welcher mein Jahresabschluß allenthalben aufgenommen wurde, und die sich am besten durch den ungewöhnlich rasch erfolgenden Absatz manifestirt, spricht dafür, daß meine Methode praktisch ist, und ich bitte daher recht sehr im Interesse der Sache Jeden, der sich hiezu berufen fühlt, seine Meinung öffentlich auszusprechen.

Der Verfasser.

Zum Kalendervertrieb in Preußen.

Die untenbemerkte Verlagshandlung hat vor kurzem das nachstehende Circular erlassen, welches wir auf ihren Wunsch hierdurch zur allgemeinen Kenntniß bringen:

Eigene Erfahrungen, wie zahlreiche uns aus den Provinzen von den Herren Buchhändlern und Buchbindern zugegangene Beschwerden, haben uns die Gewissheit gegeben, daß die seit einer Reihe von Jahren immer fühlbarer werdende Abnahme des Verkaufes von Kalendern ihren Grund lediglich in der Art hat, wie der Kalender „der Veteran“ von Beamten mit Benutzung ihrer amtlichen Autorität vertrieben wird. Diesem Uebelstande und der darin liegenden Beeinträchtigung unseres Gewerbes abzuhelfen, haben wir unausgesetzt alle uns zu Gebote stehenden Mittel, bisher leider erfolglos, benutzt. Nachdem wir nun vor kurzem wiederum den Herren Minister des Innern um Schutz gegen diese uns so nachtheilige Beamten-Wirksamkeit gebeten, haben wir folgende Antwort erhalten, die wir Ihnen zur gefälligen Kenntnißnahme hierdurch mittheilen:

„Auf die Vorstellung vom 9. d. M. wird Ihnen eröffnet, daß Ihrem Antrage, allen Beamten des diesseitigen Ressorts den Verkauf des Kalenders „der Veteran“, und das Sammeln von Subskribenten auf denselben zu untersagen, nicht stattgegeben werden kann, da die bei dem Vertrieb dieses Kalenders sich betheiligenden Beamten dieser Bemühung sich nur in ihrer Eigenschaft als Organe der „Allgemeinen Landesstiftung als Nationalbank“, welche den Kalender herausgibt, resp. ihrer Bezirks- und Kreis-Commissariate unterziehen, und um der durch ihre Stiftung und das Erträgnis des fraglichen Kalenders geförderten patriotisch-wohlthätigen Zwecke willen, sowie wegen der Unentgeltlichkeit der Bemühungen jener Beamten, es an genügendem Grunde fehlt, um die diesfällige Betheiligung von Beamten gänzlich zu verbieten, insbesondere ein ungeschicklicher Eingriff in die Rechte des Buchhandels nicht vorliegt.“

Dagegen hat das Ministerium des Innern aus den von Ihnen und anderen Buchhändlern schon früher geführten Beschwerden und in Anerkennung des Bedürfnisses, eingetretene Mißbrüche zu beseitigen, schon im März 1856 Veranlassung genommen, die Provinzial-Verwaltungsbehörde mit Anweisung dahin zu versehen, daß jede Aufdringlichkeit, und directe oder indirekte Nöthigung zur Beziehung des in Rede stehenden Kalenders seitens der mit dessen Verbreitung sich befassenden Beamten streng zu vermeiden sei, überhaupt die Amts-Autorität dabei in keiner Weise benutzt werden dürfe.

Ich habe Grund, anzunehmen, daß diese Weisung den beabsichtigten Erfolg gehabt habe, und muß es daher auffällig finden, wenn, wie Sie anführen, gleichwohl neuerlich wieder Fälle vorkommen sein sollten, wo ein Zwang zum Ankauf des fraglichen Kalenders durch Mißbrauch der Amts-Autorität ausgeübt worden wäre, sei es durch Zusammenberufung einer Ortsgemeinde behufs der Ausfüllung einer Subscriptionsliste, sei es durch ungebührliche Zumuthungen eines in den Städten den „Veteranen“ colportirenden Polizeibeamten. — Jedenfalls bedarf es, um diese Uebergriffe näher festzustellen und event. die geeignete Abhilfe treffen zu können, der specielseren Kenntniß, wo und wann dieselbe vorgekommen, resp. welche Beamten dabei thätig gewesen sind, und muß ich deßhalb zuvörderst noch einer näheren factischen Begründung entgegensehen.

Berlin, den 22. Februar 1859.

Der Minister des Innern.

(gez.) Flottwell.“

Aus diesem Bescheide geht hervor, daß es jetzt darauf ankommt, den Beweis zu liefern, daß die Beamten, welche sich des Verkaufs des „Be-

teranen“ angenommen, nicht nur als Organe der Landes-Stiftung als Nationalbank gehandelt, sondern den Erfolg ihrer Bemühungen lediglich ihrer Eigenschaft als Beamte zu danken haben. Es bedarf keiner besonderen Bemerkung, daß es für alle, welche mit Kalendern handeln, von grösster Wichtigkeit ist, den Nachtheilen abgeholfen zu sezen, welche uns aus dem bisherigen, offenbar ungeeigneten Treiben der Beamten erwachsen, und bitten Sie, Ihrseits dazu beizutragen, indem Sie uns mit Angabe von Namen und Zeit Alles mittheilen, was Ihnen in Bezug auf die einschlagende Thätigkeit von Beamten, als Ortschulzen, Sensd'armen, Landräthen u. s. w. bekannt geworden ist. Wir bitten, uns Ihre Mittheilungen gefälligst mittelst frankten Schreibens womöglich innerhalb acht Tagen direkt einzusenden, und werden jedenfalls alle unsere Bemühungen anwenden, um den verlangten Beweis zu führen und den Herren Minister des Innern zu einem Verbote aller ungesetzlichen derartigen Eingriffe in unsere gewerblichen Rechte zu veranlassen.

Berlin, im März 1859.

Trowitzsch & Sohn.

Miscellen.

Leipzig, 14. März. Auf Freitag den 25. d. M. fällt die Feier von Mariä Verkündigung, daher in nächster Woche die Verschreibungen u. s. w. bekanntlich etwas früher als gewöhnlich hier eintreffen müssen, wenn man sie in gewohnter Ordnung besorgt zu sehen wünscht.

Zur Notiz für Solche, welche in Preußen ein Geschäft kaufen wollen, aber nicht wünschen, daß der Verkäufer sich von neuem etabliere. — Um dies zu verhindern, ohne gegen das Gesetz zu verstossen, hat man nur folgenden Paragraph in den Kaufcontract aufzunehmen: „Im Fall der Verkäufer irgend ein buchhändlerisches Geschäft etabliert, kauft oder sich an einem solchen in irgend einer Weise betheiligt, so zahlt er an den Käufer eine Entschädigung von so und so viel Thalern. Käufer und Verkäufer sind darüber einig, daß ihr beiderseitiges Interesse nach Geld nicht abzuschätzen ist.“ Der letztere Passus ist nötig, damit der Käufer nicht erst zu beweisen hat, daß sein, durch die neue Concurrenz herbeigeführter Verlust die geforderte Entschädigungssumme erreicht. Mit dieser, wenigstens vor preußischen Gerichten vollständig gültigen Bestimmung ist dem Verkäufer jedes maskierte und unmaskierte Etabliren ein für allemal abgeschnitten. Natürlich läßt sich der Paragraph modifizieren, je nachdem man den Verkäufer auf das Antiquariat, den Verlag ic. beschränken will.

A. J.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

Amerikanische Literatur.

(Mitgetheilt von Trübner & Co. in London.)

- PALFRBY, J. G., History of New England during the Stuart Dynasty. Vol. I. 8. (Boston 1858.) London. Cloth, 14 s.
 SAY, T., The Complete Writings on the Conchology of the U. S. Edited by W. G. Binney. 75 coloured plates. 8. (New York 1858.) London. 72 s.
 SCHAFF, P., History of the Christian Church. Vol. I. From the Birth of Christ to the Reign of Constantine, A.D. 1—311. 8. (New York.) London. Cloth, 14 s.
 SCOTT, A. M., Day Dawn in Africa; or, Progress of the Protestant Episcopal Mission at Cape Palmas, West-Africa. With numerous plates. 12. (New York 1858.) London. Cloth, 6 s.
 STOWE, H. B., Our Charley, and what to do with him. With six illustrations. 12. (Boston 1858.) London. Cloth, 3 s. 6 d.
 THOMPSON, W. M., The Land of the Book; or, Biblical Illustrations drawn from the Manners and Customs, the Scenes and Scenery of the Holy Land. With maps and several hundred engravings, etc. 2 Vols. Post 8. (New York.) London. 21 s.

Französische Literatur.

- L'AMOUR, Renversement des propositions de M. Michelet; par un libre penseur. In-18 jesus, 415 p. Paris et Strasbourg, Vve. Berger-Levrault et fils.
- BAZIN, Leçons théoriques et cliniques sur les syphilides considérées en elles-mêmes et dans leurs rapports avec les éruptions d'artreuses, scrofuleuses et parasitaires, etc. In-8., x-224 p. Paris, Ad. Delahaye.
- BERTHET, E., Les Chauffeurs. In-18 jesus, 415 p. Paris, Lib. nouvelle. 1 fr.
- BILLOT, F., Des latifundia futurs, ou Crise agricole à prévenir. In-8., 260 p. Paris, Guillaumin et Co. 7 fr.
- BLANQUET, A., Les Amours de d'Artagnan. Tomes 1. à 4. In-8., 1290 p. Paris, Cadot.
- BOVIS, J., Empoisonnement par les gaz. In-8., 99 p. Paris, Mallet-Bachelier. 2 fr.
- BOULLÉ, M. A., Essai sur la vie, le caractère et les ouvrages de J. E. M. Portalis, ministre des cultes, membre de l'Académie française, etc. In-8., VIII-163 p. Paris, Didier et Co.
- BOURDON, Mme., Souvenirs d'une institutrice. In-12., VIII-277 p. Paris, A. Bray.
- BULLETIN de l'association des imprimeurs de Paris. 1858. No. 1, 2 et 3. In-8., 36 p. Paris.
- CAPENDU, E., Marco le Malouin. 8 Vols. In-8., 2575 p. Paris, A. Cadot.
- DASH, Mme., La Maison mystérieuse. 4 Vols. In-8., 1222 p. Paris, Potter.
- DESCARTES. — Supplément aux œuvres de Descartes. Manuscrits inédits de Descartes, précédés d'une introduction sur la Méthode; par le comte Foucher de Careil. 1. Partie. In-8., préface xx p., introduction, cxxvii p. Paris, Ladränge.
- DESLYS, Ch., Le Mesnil au Bois. 2 Vols. In-8., 653 p. Paris, A. Cadot.
- DUMONT, A., La Paix. In-8., 45 p. Paris, Amyot. 1 fr.
- ENAUT, L., Nadège. In-18 jesus, 364 p. Paris, L. Hachette et Co. 2 fr.
- EN AVANT! In-18 jesus, 72 p. Paris, Perrotin.
- ENCYCLOPÉDIE pratique de l'agriculture, publiée par Firmin Didot frères, fils et Co., sous la direction de M. L. Moll. Tome I. (AAM-AMIDON.) In-8. à 2 colonnes, VIII-440 p. et gravures intercalées dans le texte. Paris, F. Didot frères, fils et Co.
- L'ouvrage aura 15 volumes environ avec gravures sur bois insérées dans le texte. Prix de chaque vol. 7 fr.
- FÉVAL, P., Les Couteaux d'or. In-18 jesus, 338 p. Paris, A. Cadot. 1 fr.
- FOURCY, M. E. DE, Vade-mecum des herborisations parisiennes, conduisant par la méthode dichotomique aux noms d'ordre, de genre et d'espèce des plantes spontanées ou cultivées en grand dans un rayon de cinquante lieues autour de Paris. In-18., XXXII-299 p. Paris, Ad. Delahaye. 4 fr. 50 c.
- GARREAU, P., Essai sur les premiers principes des sociétés. In-18 jesus, 284 p. Paris, Michel Lévy frères. 3 fr.
- GRANDGUILLOT, A., Lettres russes. Alexandre II et l'émancipation. In-8., 160 p. Paris, Dentu. 3 fr.
- HONIGBERGER, J. M., Le Choléra. Traitement et guérison. Notices accompagnées de figures explicatives. In-8., 56 p. et 1 pl. Paris, J. B. Baillière et fils.
- KAUFFMANN, Brillat le menuisier. In-18 jesus, 286 p. Paris, Lib. nouvelle. 1 fr.
- KELLER, F. A. E., Canal de Nicaragua. Notice sur la navigation transatlantique des paquebots interocéaniques, ou Recherches sur les routes de plus court trajet d'Europe à Saint-Jean de Nicaragua et retour, et sur le régime des courants, des vents et des tempêtes dans l'océan Atlantique septentrional. In-8., 221 p. et 2 cartes. Paris, Dalmont et Dunod.
- LA FORGE, M. A. DE, La Guerre, c'est la paix. In-8., 32 p. Paris, Amyot.
- LA LANDELLE, G. DE, Le Mouton enragé. 2 Vols. In-8., 653 p. Paris, Al. Cadot. 8 fr.
- LAMARCHE, H., La Politique et les religions. Études d'un journaliste. In-18 jesus, 486 p. Paris, Pagnerre. 3 fr. 50 c.
- LAMOTTE, DE. — Les Paradoxes littéraires de Lamotte, ou Discours écrits par cet académicien sur les principaux genres de poèmes, réunis et annotés par B. Jullien. In-8., xix-568 p. Paris, L. Hachette et Co. 7 fr. 50 c.
- LANDRY, O., Traité complet des paralysies. Tome 1. 1. Partie. In-8., XII-320 p. Paris, V. Masson. L'ouvrage complet, en deux volumes, 10 fr.
- LEFORT, J., Traité de chimie hydrologique, comprenant des notions générales d'hydrologie, l'analyse chimique, qualitative et quantitative des eaux douces et des eaux minérales, un appendice concernant la préparation, la purification et l'essai des réactifs, et précédé d'un essai historique et de considérations sur l'analyse des eaux. In-8., XL-622 p. et figures intercalées dans le texte. Paris, V. Masson.
- LETTRE d'un panslaviste à S. M. Alexandre II, empereur de toutes les Russies, roi de Pologne, à propos de l'affranchissement des serfs, déposée entre les mains des membres de la commission supérieure nommée pour régler les bases de l'émancipation des serfs. In-8., 36 p. Paris, Dentu.
- MAGNAN, Trieste et Marseille. Question de transit commerciale de l'Orient. In-8., 16 p. Paris, Dentu.
- MALLEFILLE, F., Marcel. In-18 jesus, 323 p. Paris, Michel Lévy frères. 1 fr.
- — Mémoires de don Juan. 1. Série. In-18 jesus, 320 p. Paris, Michel Lévy frères. 1 fr.
- MAQUET, A., La Rose blanche. 3 Vols. In-8., 964 p. Paris, Potter.
- MICHEL, J., Quelques notes sur l'ouvrage de M. Proudhon, intitulé: De la justice dans la révolution et dans l'Église. Grand in-16., 480 p. Paris, L. Vivès.
- MONTÉPIN, X. DE, La Maison rose. 6 Vols. In-8., 1932 p. Paris, Potter.
- PÈRE, H. DE, Paris intime. In-18 jesus, 347 p. Paris, Lib. nouvelle. 3 fr.
- PICTET, A., Les Origines indo-européennes, ou les Aryas primitifs, essai de paléontologie linguistique. 1. Partie. Grand in-8., VIII-547 p. Paris, Joël Cherbuliez. 9 fr.
- PONSON DU TERRAIL, Les Drames de Paris. — Le Club des Valets de cœur. 16 Vols. In-8., 5173 p. Paris, Potter.
- RIBETTE, F., La Paix et l'opinion. In-8., 46 p. et une carte de l'Italie. Paris, Dentu.
- RICHAUDEAU, P. F., Les Ursulines de Blois, ou Deux cent trente ans d'un monastère. 2 Vols. In-18., VIII-814 p. Paris, J. Lefèvre et Co.
- RUSSIE, la, est-elle schismatique? Aux hommes de bonne foi; par un Russe orthodoxe. In-8., 47 p. Paris, Franck.
- SARCUS, DE, Étude sur la philosophie de l'histoire pendant les quinze premiers siècles des temps modernes. In-8., 215 p. Paris, L. Hachette et Co. 4 fr.
- SCHOLL, A., Claude le Borgne. In-16., 123 p. Paris, Dentu. 1 fr.
- SERRAT, E., Elisa Mérault, lettres de trois jeunes filles. In-18 jesus, 190 p. Paris, L. Hachette et Co. 1 fr.
- SIMON, J., La Liberté. 2 Vols. In-8., VIII-1091 p. Paris, L. Hachette et Co. 12 fr.
- SORIA, D., Réponse d'un Italien aux deux brochures: L'Empereur Napoléon III et l'Italie et la Guerre, par Emile de Girardin. In-8., 48 p. Paris, Lib. nouvelle.
- SOUVESTRE, E., Pierre et Jean. In-18 jesus, VI-394 p. Paris, Michel Lévy frères. 1 fr.
- — Au bord du lac. — L'Esclave. — Le Serf. — Le Chevrier de Lorraine. — L'Apprenti. In-18 jesus, 278 p. Paris, Michel Lévy frères. 1 fr.
- THAER, A., Guide pour la profession d'agriculteur, ou Principes généraux et fondamentaux d'agriculture et d'économie rurale: travail, capital, emploi de capitaux, etc. Traduit de l'allemand sur la 2. édition; par J. B. Sarrazin. In-12., VI-216 p. Paris, Vve. Bouchard-Huzard. 2 fr. 50 c.
- UN CONGRÈS et non la guerre. In-8. 68 p. Paris, Amyot.
- VAZQUEZ QUIRIO, V., Essai sur les systèmes métriques et monétaires des anciens peuples, depuis les premiers temps historiques jusqu'à la fin du khalifat d'Orient. Tome 1. et première partie des tables. Monnaies grecques. 2 Vols. Grand in-8., XXIII-1036 p. et un tableau. Paris, Dalmont.
- VENISSE, R., De l'économie sociale dans l'échange et le crédit. In-8., VII-197 p. Paris, Dentu. 3 fr. 50 c.
- WEBER, A., Histoire de la littérature indienne. Traduit de l'allemand par Alfred Sadous. In-8., XV-495 p. Paris, A. Durand. 7 fr.
- ZSCHOKKE, H., Addrich des mousses. Roman allemand traduit par W. de Suckau. In-18 jesus, 352 p. Paris, L. Hachette et Co. 2 fr.

Anzeigeblaat.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[4259.] Statt Circular!

P. P.

Hiermit geben wir uns die Ehre, dem gesammten deutschen Buchhandel — vorläufig nur auf diesem Wege — zur geneigten Kenntniß zu bringen, daß wir mit unserer Buchdruckerei auch einen

Verlag
verbunden haben.

Indem wir Sie bitten, bievon gefällige Notiz nehmen zu wollen, fügen wir hinzu, daß sich zur Übernahme unserer Commissionen die Herren W. Engelmann in Leipzig und Adolph Dettinger in Stuttgart bereit erklärt haben, welche auch eingehende Bestellungen und Zahlungen für uns entgegenzunehmen die Güte haben werden.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Nürnberg, den 10. März 1859.

**U. G. Sebald'sche Buchdr. u.
Verlag.**

[4260.] Da mein seit $1\frac{1}{2}$ Jahr in Nürnberg gegründetes Geschäft an Ausdehnung gewonnen hat, war es nötig, für dasselbe einen Commissar in Leipzig zu bestellen, und hatte Herr Immanuel Müller die Güte, meine Commissionen zu übernehmen. Ich bitte daher, von meiner Firma gefällige Notiz zu nehmen, und Antiquar- sowie Auktionskataloge, Prospective &c. einzufinden, für welche ich mich auf das thätigste verwenden werde.

Nürnberg, 1. März 1859.

Lorenz Krausser, Antiquar.

Theilhabergesuche.

[4261.] Für ein Verlags-, Sortiments- und Druckereigeschäft in einer größern Provinzial-Hauptstadt Norddeutschlands wird ein Compagnon mit 6000 fl Einlage gesucht. Der jährliche Umschlag im Sortiment beträgt 12000 fl , im Verlag bisher 6000 fl mit jährlichem regelmäßigen Ansteigen. Unter letzterem befindet sich ein Artikel, der einen jährlichen Reingewinn von mindestens 800 fl abwirft.

Dem zutretenden Compagnon würde am liebsten die Leitung des Sortiments übergeben werden.

Ursache des Buziehens neuer Kräfte ist die Ausdehnung des Verlags durch ein größeres gutes Unternehmen.

Die Exped. d. Bl. besorgt Anfragen, mit 21327 bezeichnet, an die Adresse, doch werden nur directe solche ohne Unterhändler beantwortet.

Verkaufsanträge.

[4262.] Eine Buchhandlung nebst Leihbibliothek in volkreicher angenehmer Gegend ist nebst dem Hause, worin dasselbe betrieben wird, zusammen zu dem Preise von 4000 fl mit 2500 fl Anzahlung zu verkaufen. Das Haus besteht aus 8 Stuben nebst Kammern, welche sämmtlich zu hohem Zins vermietet sind. Werkstalladen, 2 Kellern und daran stossendem Gärtnchen. 1500 fl können nach Belieben längere Zeit darauf stehen bleiben. Zahlungsfähige Räuber wollen Kaufsofferten unter der Chiffre L. M. 20. an die Exped. d. Bl. zur gefälligen Weiterbeförderung gelangen lassen.

[4263.] In einer Stadt Oberbayerns ist ein reales Buchhandlungsrecht auf 6 Jahre zu verpachten.

Offerter wolle man gef. unter der Chiffre A. J. franco an Herrn W. Baensch in Leipzig gelangen lassen.

Kaufgesuche.

[4264.] Ein solides Sortimentsgeschäft wird in Süddeutschland, am liebsten in Baden oder Bayern, zu kaufen gesucht. Gefällige Offerter bitte mir direct franco zugehen zu lassen. Strengste Discretion wird zugesichert.

Carlsruhe, 12. März 1859.

Th. Ulrich.

Fertige Bücher u. s. w.

[4265.] Bitte zu beachten.

Ich habe noch einen Vorrath von dem Werke:

Polska odradzająca, się, czyli dzieje polskie od roku 1795 potocznie opowiadane przez Joachima Lelewela, wydanie drugie, pomnożone przypiskami, welches ich gegen baar mit 20 fl verkaufe.
Bei mir ist erschienen:

Geografia, opisanie krajów polskich, przez Joachima Lelewela. Enthaltend: Opisy i mapy Polski; krajobraz z jakich się składała; Rzeki; Zamkoność i produkta; polityczny podział; rozległość osiadłości ludności; duchowieństwo; skarb, sila zbrojna, wojsko; distingkeye. Mit einer sehr schönen Karte Polens, umfassend die Grenzen des Landes von 1764. Preis 1 fl . à Cond. mit 25%, fest und baar mit 33 $\frac{1}{3}\%$ Rabatt.

Dzieje polskie, Joachim Lelewel potocznym sposobem opowiedział, do nich dwanaście krajobrazów skreślil. Preis ohne diese Karten 1 fl , mit den Karten 1 fl 15 fl . Die 12 Karten besonders 15 fl mit $\frac{1}{2}$.
Posen, im Februar 1859.

J. R. Zupanski.

[4266.] Der laufende Jahrgang unserer Zeitschrift:

Erheiterungen.

Jährlich 24 Hefte à 5 Bogen gr. 4. Geh. Preis 4 fl per Jahrg. mit 33 $\frac{1}{3}\%$ u. 13/12. bringt unter dem Titel: „Neue Pariser Mysterien“ einen Roman, der besonders in der gegenwärtigen Zeit ein allgemeines und erfreuliches Interesse darbietet, da er gewissermaßen die Geheimnisse desjenigen französischen Kaiserreichs und seiner inneren Zustände ungeschminkt und thatächlich schildert. Der Leserkreis unserer Zeitschrift hat dadurch bedeutend zugenommen und die Theilnahme wächst noch täglich, so daß wir es für nothwendig erachten, an die verehrl. Sortimentshandlungen die ergebnste Bitte zu richten:

- 1) uns da, wo einzelne Exemplare der ersten Hefte der Erheiterungen 1859 (mit Factur vom 1. Novbr. 1858 versandt) unbenukt und ohne Aussicht auf Absatz daliegen, dieselben gefällig in Balde zurückzusenden;
- 2) wo dagegen Lust und Aussicht zu erfolgreicher Verwendung für unsere Zeitschrift vorhanden ist (und dies sollte nach unseren Erfahrungen in jedem Wirkungskreise der Fall sein!), die Hefte 1—4., welche wir in einem Umschlag zusammenheften ließen, in mäßiger Zahl à cond. zu verlangen.

Es ist keine Frage, daß bei dem allseitig erwachten deutschen Patriotismus diese Schilderung französis. Zustände und imperialistischer Glückseligkeit in allen Classen der deutschen Gesellschaft die größte Theilnahme finden wird.

Stuttgart, Anfangs März 1859.

Verlag der Erheiterungen.

[4267.] Soeben versandten wir:

Königsberger medicinische Jahrbücher,

herausgegeben
von dem Verein für wissenschaftliche Heilkunde zu Königsberg.

I. Bd. 3. Heft.

(Schluss des ersten Bandes.)

Wir bitten, die nicht abgesetzten Ex. des ersten Doppelheftes zu disponieren und den vollständigen Band (Preis 2 fl) noch einmal zur Ansicht zu verschicken.

Königsberg, 5. März 1859.

Gräfe & Unzer.

[4268.] Zu 7 fl baar werden in Leipzig ausgeliefert:

La corrispondenza commerciale con rimechi ed istruzioni preliminari, composta da A. Godina. 8. 12 Bog. Geh.

Il corrispondente triestino ovvero lettere istruttive per la gioventù brama di applicarsi al commercio. 8. 7 Bog. Geh.

Herm. Fr. Münter in Triest.

[4269.] „Mußestunden.“

Zu Ende d. M. versende ich das erste Quartalheft dieses seit Neujahr in meinem Verlage erscheinenden illustrierten Wochenblattes. Dasselbe enthält an Originalbeiträgen:

Novellen und Erzählungen von A. Schrader, Ferd. Kürnberger, B. Bücher u. Anderen; Skizzen aus Ungarn von Willi Beck; Gedichte von Carl Beck.

Populär wissenschaftliche Aufsätze von Professor Oscar Schmidt, Dr. A. Martin, Herm. Mundt u. Anderen.

Dieses Quartalheft enthält 14 Druckbogen in groß Quart mit circa 60 guten Originalholzschnitten nach Zeichnungen von G. Rühn, F. Kaufberger u. Anderen, und kostet nur 16 Ngr.

Ich liefere die „Mußestunden“ pr. Quartal mit 11 Ngr 7 S. netto, und gewähre an Freiexemplaren 13/12, 28/25, 57/50, 115/100.

K Die Mußestunden können wöchentlich in Nummern oder in Monatshäften in elegantem Umschlag bezogen werden. Handlungen, welche copiert werden und sich für dieses Unternehmen verwenden wollen, bin ich gern bereit Colportagekosten zu vergüten, und bitte ich dieselben, sich diesfalls an mich zu wenden.

Probenummern und Prospekte, sowie einzelne Monatshäfte in mäßiger Anzahl à Cond., stehen zu Diensten.

Bei Bestellungen bitte ich, sich des Raumburg'schen Wahlzettels zu bedienen.

Inserate für den Umschlag der Monatshäfte (Auslage 5000 Ex.) berechne ich mit 2 Ngr per 3mal gespaltene Petitzelle und stelle den Betrag in Rechnung.

Hochachtungsvoll ergebenst

Wien, im März 1859.

N. von Waldheim's xylogr. Anstalt.

[4270.] Soeben erschien in meinem Verlage und wurde nach Verlangen über Leipzig verschickt:

Bremer Post.

Herausgegeben

von

Dr. Fr. Mallet,

Pastor zu St. Stephani.

III. Band. 1. Heft. 2½ Bogen 8. Geh. Preis des ganzen Bandes in 12 Hefthen 1. f. 15 Ngr ord., 1. f. 3¾ Ngr netto.

Der Herausgeber ist durch seine Reden und Predigten an den Kirchentagen und Gustav-Adolfsfesten auch außerhalb Bremen bekannt geworden. Die Bremer Post ist nichts weniger wie ein Vocalblatt. Ich verweise auf das Inhaltsverzeichniß, welches dem ersten Heft des dritten Bandes beigelegt ist.

Von diesem Heft ist eine Anzahl zur Vertheilung als Probeheft bestimmt; ich bitte diejenigen Handlungen, welche sich dafür verwenden wollen, dasselbe zu verlangen. Namentlich wird den Abnehmern der kürzlich bei Heyder & Zimmer erschienenen Mallet'schen Passionspredigten die Bremer Post willkommen sein.

In Hamburg und in der Schweiz sind Buchhandlungen, die 20 Exemplare und mehr zur Fortsetzung gebrauchen.

Bremen, 10. März 1859.

Heinrich Strack.

Siebzehnziger Jahrgang.

[4271.] Folgende Werke sind bis jetzt im Verlag der U. G. Sebald'schen Buchdruckerei in Nürnberg erschienen:

Gesangbuch für die evangel. lutherische Kirche in Bayern.

Ordnung und Form des Hauptgottesdienstes an Sonn- und Festtagen oder Liturgie und Litanei.

Gesangbuch für die ev. Kirche Augsb. Conf. in Oberösterreich und Steiermark ic.

Dreistimmiges Schulmelodienbuch.

Hausbedarf christlicher Gebete, von Pfr. Wilh. Löhe.

(Letzteres kann in wenig Tagen zur Versendung gelangen.)

[4272.] Soeben sind bei uns erschienen:

Titz, E., Entwürfe zu ausgeführten öffentlichen und Privat-Gebäuden, enthaltend: Städtische und ländliche Wohngebäude, Hôtels, Villen, Theater, öffentliche Vergnügungslocale etc. etc. in Grundrisse, Profilen, Façaden und Details für Architekten, Maurer- und Zimmermeister, Bau-Unternehmer etc. Gezeichnet und herausgegeben v. H. Kämmerling, Architekt, Heft I. Entwurf zum Hôtel d'Angleterre zu Berlin. 6 Blätter in gr. Fol. 2 ½ f.

Die folgenden 3 Hefte werden in 18 Blättern die Entwürfe zu dem neuen Victoria-Theater zu Berlin enthalten. Späterhin soll der Entwurf zu dem Kroll'schen Etablissement folgen.

Vorzugsweise werden solche Gebäude dargestellt werden, durch deren Ausführung der Baumeister Titz sich einen dauernden Ruf erworben hat.

Die Bearbeitung der Entwürfe wird in der Weise ausgeführt, dass von jedem derselben zuerst die Disposition-Zeichnung, und auf den folgenden Blättern die genauen Details gegeben werden, so dass für klares Verständniß nach Kräften gesorgt sein soll.

Schüller, Ed., Wilh. v. Kaulbach's Shakspeare-Album in photographischen Abbildungen. (Erläuterungs-Schrift.) 5 Sgr.

K Wenn Sie diese kleine Schrift unter den in Ihrem Kreise befindlichen Kunstreunden recht zweckmäßig verbreiten, so steht zu erwarten, dass Ihnen auf die bei uns erschienene

Shakspeare-Gallerie, in Kupferstich (Liefg. 1—3. Preis 36 ½ f — baar 27 ½ f) und auf das

Shakspeare-Album, in photograph. Nachbildungen (Preis 7½ ½ f — baar 4½ ½ f) feste Bestellungen zugehen werden, bei deren Ausführung Ihnen die Mühe des Vertriebs der obigen, auf diese Kunstblätter bezüglichen Schrift hinlänglich belohnt werden wird.

Catalogus Coleopterorum Europae. Herausgegeben von Prof. H. Schaum, Dr. G. Kraatz und Regier.-Rath H. v. Kiesenwetter. 15 Sgr.

K Für jeden Entomologen von besonderer Wichtigkeit.

Leuckart, Rud., Bericht über die wissenschaftlichen Leistungen in der Naturgeschichte der niedern Thiere während des Jahres 1857. 1 ½ f.

Zeitschrift, Berliner entomologische. Herausgegeben von dem Entomologischen Vereine in Berlin. III. Jahrg. (1859.) 1. Heft, pro 4 Hefte 3 ½ f.

K (Die Hefte 2—4. werden nur auf feste Bestellung gesandt.)

Nicolai'sche Verlagsbuchhdig.
(G. Parthey) in Berlin.

Interessante Nova der Bibliothèque internationale.

[4273.] Série in-32.

Anne, Théodor, Alin de Tintenac. 2 Vols. Cplt.

Lerchy, Comtesse de, Alice. 1 Vol. Cplt.

Montépin, X. de, le Lieutenant Marcel. 5 Vols.

— l'Invisible. 1 Vol. Cplt.

— les Aventures d'un Emigré. 4 Vols. Cplt.

Preis pr. Band 15 Ngr ord. — 7½ Ngr baar.

K Ich erlaube mir, Ihre Aufmerksamkeit auf den in Deutschland noch wenig bekannten französischen Schriftsteller Théodor Anne zu lenken; seine Werke zeichnen sich rühmlich vor den meisten neuern Producten aus. Die Handlung in denselben ist spannend, ohne in's Eccentriche zu verfallen, und bleibt stets in den Grenzen des Möglichen und Wahren; der Styl ist rein und die Diction stets anziehend. Empfehlen Sie seine Werke, das Publicum wird sie gern lesen.

In der Série in-12. derselben Collection erschien:

Les Récits d'un Flamand

par

Émile Greyson.

1 Vol.

enthaltend:

Villageois et Citadins. — Le Ca-Grimani, Episode de la vie de Jean Hemling. — Jean le Rouxet. — Marie la Blonde. — Bilha.

1 Vol. de 240 pages. Preis 20 Ngr ord. — 12 Ngr baar.

Herr Emile Greyson ist gleich humans und Maurage ein talentvoller Schriftsteller des jungen Belgien, und beweist gleich seinen Vorgängern, daß in der entstehenden belgischen Literatur ebenso viel Talent, aber mehr innerer Werth zu finden ist, als bei einer großen Anzahl französischer Schriftsteller. Die Empfehlung seines Buches wird Ihnen von keinem Leser zum Vorwurf gemacht werden. Ich bitte zu verlangen.

Ergebnst

Brüssel. Aug. Schnée.

[4274.] Zum Debit außerhalb Polen wurde mir übergeben und stehe ich bei gegründeter Aussicht auf Absatz à Cond. damit zu Diensten:

Copernici opera, sive de revolutionibus orbium coelestium libri VI. Mit gegenüberstehend r polnischer Uebersetzung. Mit Kupfern. gr. 4. Warschau 1854. 15 ½ no.

Leipzig, 11. März 1859.

Wolfgang Gerhard.

74

M 32, 16. März.

[4275.] **Vollständiges
geographisch-topographisch-statistisches
Ortslexikon von Deutschland.**

Enthaltend:

alle Städte, Flecken, Pfarr-, Kirch- und andere Dörfer, Ort- und Bauerschaften, Kirchspiele, Schlösser, Rittergüter, Vorwerke, Weiler, Hüttenwerke, Mühlen, Höfe, merkwürdige Ruinen, Krüge, Einschichten, Einöden u. s. w.

der gesammten deutschen Bundesstaaten,

sowie der

unter Oestreichs und Preussens Botmäßigkeit stehenden nichtdeutschen Länder.

Für Gerichts-, Verwaltungs-, Polizei-, Post-, Eisenbahn- und Militair-Behörden, sowie für Kaufleute, Fabrikanten, Spediteure, Agenten, Gasthäuser, Reisende u. s. w.

Von

H. Rudolph,

Herausgeber des Leipziger Mess-Adressbuches und des Deutschen Handels-Adressbuches.

In einem Bande.

Hierdurch beeubre ich mich Ihnen anzugeben, dass die erste Lieferung des Vorstehenden nebst Prospecten und Ansichtsfacturen jetzt erschienen ist und versandt wurde. Bei den ausserordentlich zahlreichen Bestellungen, die mir schon bisjetzt darauf zugekommen, konnte ich vorläufig nur in bedeutend reducirten Zahlen expediren; der neue Abdruck der ersten Lieferung befindet sich jedoch bereits wieder unter der Presse und hoffe ich binnen kurzem im Stande zu sein, etwaige Nachbestellungen (namentlich wenn sie von gleichzeitigen festen oder baaren Bestellungen begleitet sind) expediren zu können.

Indem ich noch besonders diejenigen Handlungen, welche noch gar nicht verlangten, wiederholt auf das Werk aufmerksam mache, mit welchem allem Vermuthen nach ein sehr bedeutendes und bei dem Umfange desselben auch lohnendes Geschäft gemacht werden wird, lasse ich hier noch die mir mittlerweile zugekommenen Urtheile über das Werk, welche nebst denjenigen von Wieck, Rossmässler, Hübner und Schier auf dem Prospectus abgedruckt sind, folgen, aus welchen Sie zur Genüge ersehen werden, dass das Werk ein höchst werthvolles ist.

Die mir gütigst mitgetheilten sechs ersten Bogen von Rudolph's Ortslexikon von Deutschland sind mit so grosser Sorgfalt, Vollständigkeit und Raumersparniß gearbeitet, dass das in dieser Weise vollendete Werk nicht leicht seines Gleichen finden dürfte. Sein grosser Nutzen für die gesammte Geschäftswelt fällt auf den ersten Blick in die Augen. Auch für Schulbibliotheken wird das Werk seinen Werth haben, sowohl um bei dem geographischen und geschichtlichen Unterrichte sich in manchen Fällen daraus Raths zu erholen, als besonders auch für die Lehrer der Naturwissenschaften, die sich mit speziellen geognostischen, mineralogischen und botanischen Studien beschäftigen, indem diese

ohne ein so genaues Ortsverzeichniß oft in Verlegenheit über das Vorkommen der Naturkörper sind. Möge das muhsame und kostspielige Unternehmen eine weitverbreitete Aufnahme finden.

Hannover, den 21. Februar 1859.

Fr. Kohlrausch, Oberschulrat.

Geehrter Herr! Um Ihrem ehrenden Wunsche zu genügen, theile ich Ihnen mit, dass ich nach Einsichtnahme der mir eingesandten ersten Bogen des Rudolph'schen Ortslexikon's von Deutschland, nur um der Wahrheit Rechnung zu tragen, sagen muss, dass sich das Werk durch selten erschöpfende Umfänglichkeit und Gewissenhaftigkeit in der Anlage und prägnante Kürze in der Ausführung im Allgemeinen empfiehlt, ganz besonders aber noch speciell gewiss einem bisher fühlbaren Mangel vollständig abhilft durch die, den kleineren und kleinsten Ortschaften beigefügten Angaben über Entfernung nach Meilen, wie der Himmelsgegend nach, von den nächst bekannten grösseren Städten, und dadurch vorzüglich für den Soldaten an sich schon ein Mittel zum Orientieren überhaupt, wie ein erfreuliches und ergänzendes Hilfsmittel beim Lesen und schnellen Zurechtfinden auf kleinen, unvollständigen, als grossen, umfänglichen und somit weniger übersichtlichen Karten abgeben wird.

Ich glaube daher, von dem angezogenen Standpunkte aus das Werk den Militärkreisen als wirklich brauchbar und verlässig empfehlen zu können.

Dresden, den 20. Februar 1859.

Bernhard von Baumann,
K. S. Hauptmann.

Der Verfasser wagte sich mit diesem Buche an ein sehr schwieriges und zeitraubendes Werk, unternahm aber zugleich eine sehr dankenswerthe und verdienstliche Arbeit. Es kommt bei derselben vorzugsweise auf Genauigkeit und möglichste Vollständigkeit an, bei welcher auch das Kleinste nicht unberücksichtigt bleibt. Nachschlagebücher dieser Art müssen erschöpfend sein, wenn sie ihren Zweck erfüllen sollen. Soviel ich nach den vorliegenden Bogen zu beurtheilen vermag, hat Hr. Rudolph fleissig und mit Sorgfalt gearbeitet und ich zweifle nicht, dass sein Ortslexikon sich Bahn brechen werde.

Leipzig, den 21. Februar 1859.

Dr. Karl Andree.

Geehrtester Herr! Kaum dürfte noch Jemand in der Lage gewesen sein, den Mangel eines, auch in statistischer Beziehung vollständigen deutschen Ortslexikons, Monate lang, von früh bis spät, persönlich so drückend zu empfinden, wie ich vor drei Jahren, bei Gründung des allgemeinen deutschen Telegraphen, als es galt, jede der 6000 Postanstalten des deutsch-österr. Postvereins mit einer der kommerciellen und industriellen Bedeutung ihrer Umgebung entsprechenden Anzahl von Einladungen zum Abonnement und Probenummern zu beschicken.

Das Verzeichniß, welches ich damals über jene 6000 Orte aufstellte und dem ich den Werth, den es für mich haben sollte, erst durch mühsames und sehr zeitraubendes und doch oft vergebliches Nachschlagen von mehr als zwanzig topographischen und statistischen Werken zu geben suchten musste, liegt mir noch vor.

Es war mir daher leicht, dasselbe als

Prüfstein an die bisjetzt erschienenen 6 Bogen Ihres „Geographisch-topographisch-statistischen Ortslexikons von Deutschland“ zu legen, indem ich beide mit einander verglich.

Mit wahrer Freude melde ich Ihnen als interessantes Resultat dieser Vergleichung, dass ich in der überaus fleissigen, gediegenen Arbeit des Herrn Rudolph nicht bloss alles, was ich aus mehr als zwanzig Werken hatte vereinigen müssen, beisammen, sondern auch über viele Orte diejenigen statistischen Daten erst aufgefunden habe, über welche so viele theure Bücher mich ratlos gelassen hatten. Man darf Ihnen, geehrtester Herr, zu einem so verdienstvollen, in so hohem Grade gemeinnützigen Unternehmen, wofür namentlich die höhere deutsche Geschäftswelt sich Ihnen und dem Herrn Verfasser zum grössten Dank verpflichtet fühlen wird, daher den besten Erfolg nicht erst wünschen, da dieser als unausbleiblich angesehen werden muss.

Trier, im Februar 1859.

Dr. Ludwig Gall.

Leipzig, 10. März 1859.

G. H. Friedlein.

[4276.] Soeben versandten wir allgemein pro nov.:

Über die Einheit Italiens.

Vortrag gehalten zu Düsseldorf am 1. März 1859 und auf mehrfaches Verlangen dem Druck übergeben

von

Joh. Wilh. Löbell,

Ober. Reg.-Rath und Professor der Geschichte in Bonn.

Preis: 6 Mk mit $\frac{1}{3}$.

Diese zeitgemäße Broschüre des gelehrten Herrn Verfassers wird nicht verfehlten, großes Aufsehen zu machen. Wir müssen unsere Herren Collegen um möglichst feste Bestellungen ersuchen, da sonst der Vorrath bald erschöpft sein wird.

In Berlin liefert Herrn Behr's Buchhandlung (E. Bock), doch nur für feste Rechnung, für uns aus. Österreichischen Handlungen diene zur Rotitz, daß, falls überhaupt die Broschüre von der Censur zurückgehalten werden sollte, die Ausgabe sofort erfolgen müßt, und bitten wir alsdann um recht thätige Verwendung. Handlungen, mit denen wir nicht in Rechnung stehen, wollen nur baar verlangen.

Bonn, Mitte März 1859.

Henry & Cohen.

[4277.] Von den kürzlich complet gewordenen ersten beiden Bänden der „Illustr. Ausgabe erleb. musikal. Meisterwerke (Bach, Händel, Gluck, Haydn, Mozart, Beethoven)“:

I. Bd.:

Klassisches Sopran-Album in 6 Heften.

II. Bd.:

Klassisches Pianoforte-Album in 6 Heften., habe ich eine Partie elegant mit Goldschnitt binden lassen, und lieferre solche Expl. mit einem Aufschlag von 25 Mk netto, jedoch nur fest.

Bloße Einband-Decken lieferre ich zu 17½ Mk netto, aber auch nur in feste Rechnung.

Adolf Gumprecht in Leipzig.

Erneute Subscriptions-Einladung
[4278.] auf
Die Bergknappen
in ihrem
Berufs- und Familienleben
bildlich dargestellt und von erläuternden
Worten begleitet
von
E. d. H e u c h l e r,
Prof. in Freiberg.
48 bildliche Darstellungen nebst 1½ Bogen
Text.

Subscriptions-Preis 6 ™.

Neue Ausgabe in 4 Heften zu 1 ™ 15 N.

Elegante Einbanddecken zum completen Werke
in gepresster Leinwand und reich vergoldet
1 ™ 10 N.

Indem wir hiermit eine neue Subscription
auf vorstehendes Werk eröffnen und Ihre
freundliche Vermittelung dazu uns erbitten,
verweisen wir Sie wiederholt auf die vor-
theilhaften Bezugsbedingungen:
a Cond. und in Rechnung mit 25 %, gegen
baar mit 33½ % Rabatt und auf 10 —
gleichviel ob auf einmal oder im Laufe
eines Rechnungsjahres nach und nach be-
zogene Expl. 1 Freiexpl.
und halten als Vertriebsmittel zu Ihrer Ver-
fügung bereit:

Ausführliche Prospekte mit Subscriptions-
listen, jedoch ohne Uebernahme von Bei-
lagegebühren. Ein Inserat, wenn die Kosten
dafür zur Hälfte getragen werden oder eine
feste Bestellung die Einforderung eines
solchen begleitet.

Ihren gefälligen Aufträgen entgegen-
sehend, zeichnen wir
achtungsvoll und ergebenst
Dresden, 1. März 1859.

Rudolf Kuntze's Verlagsbuchhdig.

[4279.] Zur Completirung Ihres Lagers von:
Festgeschenken

empfehlen wir Ihnen die untenverzeichneten
Werke, welche, wenn auch das ganze Jahr hin-
durch gangbare Artikel, doch namentlich zur
Konfirmationszeit gern gekauft werden.
Fricke, Prof. G. A., die Erhebung des Herrn
im Gebete. Gebetsandachten für Kirche,
Schule und Haus. Mit 1 Stahlst. 8.
Eleg. brosch. 1 ™ ord., geb. 1½ ™.

Jaspis, Dr. L. S., der Weg durchs Leben
oder Erfahrungen und Rathschläge für
Jünglinge ic. 2. verm. u. verb. Auflage.
8. (17½ Bog.) Eleg. brosch. 15 Sg. ord.,
geb. 18 Sg.

Wir expedieren mit 1½ % Rabatt und geben
broschirte Exemplare gern à Cond., dagegen
können wir gebundene Exemplare nur in feste
Rechnung liefern.

Hochachtungsvoll
Reichenbach'sche Buchhandlung
in Leipzig.

[4280.] Am 8. März erschien und wurde an
alle sächsische Buch- und Kunsthändlungen,
welche verlangten, versandt:

Al b u m
der
Obererzgebirgischen Staats-Eisenbahn.
Malerische Ansichten an der Obererzgebirg-
schen Staats-Eisenbahn und in deren
Nähe.

Nach der Natur gezeichnet
von

Carl Mittenzwey.

Auf Stein übertragen
von

Woldemar Rau.

Inhalt: Schloß Wiesenburg. — Schloß Stein
von Westen. — Ottenstein bei Schwarzenberg.
Lithographien in Tondruck.

Als Vertriebsmittel fügen wir jeder Sendung
ein oder mehrere

Subscriptions-Listen mit Probeblatt
bei, und bitten, Mehrbedarf nachzuverlangen.
An außersächsische Handlungen erfolgt
die Versendung der ersten Lieferung und der
Subscriptions-Liste mit Probeblatt
spätestens Ende dieses Monats.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25 % Rabatt und auf
12+1, auf 25+3 Freiemplare; baar 30 %
Rabatt und auf 10+1, auf 20+3 Frei-
emplare.

Durch Inserate in den bedeutendsten
sächsischen Journalen werden wir auf dieses vas-
terländische Kunstwerk aufmerksam machen.
Indem wir noch bemerken, daß wir

nur nach Verlangen

versenden, bitten wir um recht thätige Ver-
wendung, die voraussichtlich recht günstige Re-
sultate erzielen wird.

Richter'sche Buchh. in Brixen.

[4281.] In meinem Verlage erschien soeben:

Avesta.

Die heiligen Schriften
der Parsen.

Im Grundtext sammt der Huzvâresch-Ueber-
setzung herausgegeben
von

Dr. Friedrich Spiegel,

Prof. der morgenland. Sprachen a. d. Univ. Erlangen.

II. Band: Vispered und Yaqna. 1. Abth.

gr. 8. Brosch. 6 ™.

Der I. Band: Vendidad (2 Abthlgn.) erschien 1853 und kostet 8 ™.

Handlungen, welche für orientalische Li-
teratur Absatz haben oder obiges Werk zur
Fortsetzung noch nicht erhalten, bitte zu
verlangen.

Leipzig, 12. März 1859.

Wilh. Engelmann.

[4282.] Neue Musikalien.

Novaliste No. 3 bis

von
B. Schott's Söhne.
Mainz, d. 15. März 1859.

Berg, A. W., Le Badinage des Vagues. Ca-
price-Étude. Op. 31. 45 kr.
— 2 Morceaux de Salon. Op. 32. No. 1. et
2. à 45 kr.

— Galop de Concert. Op. 33. 54 kr.
Clementi, H., 3 Sonatinas. Op. 37. N. A.
1 fl. 12 kr.

— 3 Sonatinas. Op. 38. N. A. 1 fl. 12 kr.
Emmerth, A., Plaintes de Philomèle. Élé-
gie. Op. 1. 1 fl.

— Reproche. Caprice de genre. Op. 2. 1 fl.
Harbordt, Fr., Polka facile. 18 kr.
Hoffmann, R., Marche funèbre. 54 kr.

Jullien, Prima Donna-Walzer. 36 kr.
Kühner, W., Sturm-Galopp. Op. 125. 27 kr.

Reuling, W., Jubel-Marsch. Op. 125. 36 kr.
Sidorowitch, C. de, Marie-Polka. 27 kr.

Trutschel, A., jun., Froh durch's Leben.
Clavierst. Op. 13. 45 kr.

— Trost in Thränen. Melodie. Op. 14. 45 kr.
Vieuxtemps, L., Caprice sur un thème de
Beethoven. Op. 10. 45 kr.

— Marche hongroise. Op. 11. 1 fl.

— Premier Impromptu. Op. 12. 54 kr.
Wulff, Ch. de, 2 Études de Concert. Op.
5. No. 1. et 2. à 54 kr.

Reuling, W., Jubel-Marsch à 4 mains. Op.
125. 45 kr.

Moralt, J. B., Leçons méthodiques pour 2
Violons. Liv. 2. (N. A.) 3 fl.

Händel, „Israel in Egypten“, nach Lind-
paintner's Bearbeitung. Chorstimmen
(jede Stimme à 54 kr.) 7 fl. 12 kr.

Hammerlander, C., 3 Lieder f. 1 Sgst.
Op. 7. No. 2. u. 3. à 27 kr.

Mercadante, S., Missa à 4 voix avec acc.
d'Orgue. 5 fl. 24 kr.

Müller, S., 2 Lieder f. 1 Sgst. mit Pfe.
Op. 16. No. 1. u. 2. à 27 kr.

— Gebet f. 1 Sgst. mit Pfe. Op. 17. 27 kr.

Schroeder, H. R., 5 Lieder f. 1 Sgst. mit
Pfe. 45 kr.

Wiss, H. B., 3 Lieder f. 1 Sgst. mit Pfe.
No. 1—3. à 18 kr.

[4283.] Ich erlaube mir hierdurch anzugeben,
daß ich auf das am 1. April beginnende II.
Quartal des 18. Jahrgangs von:

Die Grenzboten. Zeitschrift für Politik u.
Literatur. Redigirt von Gustav Frey-
tag u. Julian Schmidt. Wöchentlich
1 Nummer. Preis dieses Quartals 2½ ™.
Bestellungen annehmen werde, und bitte, bei vor-
kommenden Fällen diese gediegene Wochenschrift
bestens zu empfehlen.

Leipzig, im März 1859.

Fr. Ludw. Herbig.

74

[4284.] Wichtige politische Novität.

Bei uns erscheint soeben nachfolgende interessante Schrift über die Tagespolitik:

Italie et Turquie

par
P. de Tchihatcheff.

In-8. Preis 7½ N \mathcal{R} baar.

Der Verfasser, durch sein großes wissenschaftliches Reisewerk „Asie mineure“ rühmlichst bekannt, hat vor kurzem durch seine politische Broschüre „Lettres sur la Turquie“ auch die Aufmerksamkeit diplomatischer Kreise auf sich gezogen. Seine neue Schrift beleuchtet die obschwedenden Fragen von einem ganz neuen Standpunkte, indem sie die italienische Frage eng mit der türkischen verbunden darstellt. Sie ist mit Berücksichtigung der friedlichen Richtung, welche die Tagespolitik gewonnen, geschrieben, und erhält eben dadurch im gegenwärtigen Stadium ein großes Interesse! Da die bedeutenden Bestellungen aus Paris einen Theil der Auflage absorbiert, so bitte ich, mit Ihren gesl. Bestellungen zu eilen.

Brüssel, 11. März 1859.

Aug. Schnée.

[4285.] Zum Schulwechsel!

Bechhold's, J. H., kaufmännisches Rechenbuch. 22½ S \mathcal{F} ord. wurde, obgleich erst vor einem Jahr erschienen, bereits in mehreren Schulen eingeführt. Auch von Privatlehrern, wie Kaufleuten liegen vielfache Anerkennungen seines praktischen und theoretischen Werthes vor.

Gern stehen noch Exemplare in mäßiger Anzahl à Cond. zu Diensten.

Frankfurt a. M., 10. März 1859.

H. Bechhold.

[4286.] Mémoires de Catherine II.

Soeben erschien und empfing ich in Commission:

Mémoires
de
Catherine II
écrits par elle-même
et publiés par
A. Herzen.

Seconde Édition.

8. London 1859. 3 S \mathcal{F} netto.

Diese neue Auflage der so schnell berühmt gewordenen Memoiren Catharina's II. enthält sehr wichtige Nachträge, welche dem Herausgeber erst nach Publicirung der ersten Auflage zugekommen sind. Sie wird deshalb voraussichtlich das Interesse an diesen Memoiren noch wesentlich steigern, und stellt Ihnen bei nur einiger Verwendung einen lohnenden Absatz in Aussicht. Andere als feste Bestellungen darauf kann ich zunächst nicht ausführen.

Leipzig, 11. März 1859.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

Französischer Jahres-Katalog.

[4287.] Bei C. Reinwald in Paris erschien:

**Catalogue annuel
de la Librairie française
pour 1858.**

Oder

Katalog

aller im Jahre 1858 erschienenen französischen Bücher, mit Angabe der Verleger und der Preise.

1 Vol. 8. Geb. 2 S \mathcal{F} (1 S \mathcal{F} 15 N \mathcal{R} netto baar).

Bei demselben erscheint ferner regelmäßig jeden Monat:

Bulletin mensuel

de la Librairie française.

Oder

Monatliches Verzeichniß

der wichtigeren französischen Neuigkeiten, ebenfalls mit Angabe der Verleger und der Preise.

12 Nummern jährlich, jede ½ Bogen stark.
Abonnement jährlich 2 fr. 50 c. (Für Deutschland netto baar 15 N \mathcal{R} .)

[4288.] Soeben erschien:

Lexicon

Bibliographicum et Encyclopaedicum,
a Mustapha ben Abdallah, Katib Selebi
dicto, et nomine

Hajji Khalfa

celebrato compositum.

Ad Cod. Vindob., Paris, et Berol. fid. primum
edidit, latine vertit et commentario indicibus
que instruit

Gustavus Flügel.

Tomus VII. et ultimus.

4. 1257 pag. Preis 20 S \mathcal{F} .

Preis des vollständigen Werkes. 7 Bde. 4. 80 S \mathcal{F} .

Gedruckt auf Kosten der Oriental Translation
Committee.

Exemplare dieses Bandes sind in Leipzig
vorrätig und sind von unserm Commissionär
für 15 S \mathcal{F} baar, bis I. bis VI. Bandes à 7½ S \mathcal{F}
baar, Exemplare des vollständigen Werkes für
60 S \mathcal{F} baar zu beziehen.

London. Williams & Morgan.

[4289.] Bei C. F. Kugler in Luckau ist
erschienen:

Heinichen, Dr. Fr. A., Übungen im lateini-
schen Stil. Für obere Gymnasialklassen.
2. verb. u. verm. Aufl. Brosch. Preis
18 S \mathcal{F} mit 33½ % Rabatt.

Fahlberg, Herm., Leitfaden f. d. planimetrische
Unterricht in Gymnasien u. Realschulen.
Mit 1 Fig.-Tafel. gr. 8. Geh. Preis
12 S \mathcal{F} mit 33½ % Rabatt.

Indem ich obige beiden Bücher den Herren
Collegen in Erinnerung bringe, erlaube ich mir,
ganz ergebenst zu bitten, sich für Einführung
derselben gefälligst recht thätig verwenden zu
wollen, und zu diesem Zwecke Exemplare für's
Lager zu verschreiben und den betreffenden Leh-
tern zur Einsichtnahme vorzulegen.

[4290.] Bei Ernst Bergemann in Berlin
ist soeben erschienen und wird nur gegen baar
geliefert:

**Leitfaden
bei der
Instruction des Infanteristen**

von
J. G. Graf von Waldersee.
Fünfzigste unveränderte Auflage.
Pr. 7½ S \mathcal{F} .

Ferner ist bei demselben erschienen:

**Neuestes
Allgemeines Deutsches Kochbuch**
für
Hausfrauen, Köche und Köchinnen
von
J. F. Jungius,
Königl. Preuß. Küchenmeister.
6. vermehrte, verbesserte Auflage.
Billige Ausgabe.
Preis eleg. brosch. 20 S \mathcal{F} , eleg. geb. 27½ S \mathcal{F} .

Indem ich dieses anerkannt gediegene Werk
bei der leichten Absatzfähigkeit desselben Ihrer
freundlichen Verwendung bestens empfehle, mache
ich auf die äußerst günstigen Bezugssbe-
dingungen noch besonders aufmerksam. Ich
lieferne:

In Rechnung 40% u. 7/6 und baar 50%,
6/5, 15/12, 24/20 ic.

[4291.] Soeben erschien hier nachfolgende
höchst interessante politische Broschüre:
La Question des Nationalités.

**L'Europe,
L'Autriche et la Hongrie**

par

Louis Kossuth.

In-8. Preis 7½ N \mathcal{R} baar.
Ich brauche Sie wohl nicht auf die Wichtig-
keit dieser Broschüre in den gegenwärtigen
Zeitverhältnissen besonders aufmerksam zu machen.
Brüssel, den 25. Febr. 1859.

Aug. Schnée.

[4292.] In Paris erschien soeben à 7½ N \mathcal{R}
baar:

Élie Berthet,
les Chauffeurs.

1 Vol. cpl.

(In der Dürr-Hegel'schen Ausgabe kostet
dieses Werk 1 S \mathcal{F} 20 N \mathcal{R} ord. und hat 5 Vols.)

Ich bitte zu verlangen.

Brüssel, d. 7. März 1859.

Aug. Schnée.

[4293.] Von der
Beitschrift
des
deutsch-österreichischen Telegraphen-
Vereins.

Jahrg. 1859.

wird Heft 1. u. 2. in acht Tagen ausgegeben.
Berlin, 10. März 1859.

Ernst & Horn.

[4294.] Bei mir erschien soeben:

A. Le Harivel,

Grammaire anglaise

mise en pratique par l'exemple.

I. Partie: L'anglais en cinq leçons tel qu'il se prononce. — La Grammaire anglaise. — Cours de thèmes.

1 gros volume in-12. de XXVI et 290 pages. Preis broschirt 25 Nfl ord. Cart. 1 f. ord.

II. Partie: Voyage à Londres en douze leçons ou moyen de parler l'anglais à vue, suivi des exercices de lecture avec la prononciation figurée et de lettres réelles.

1 Vol. in-12. de X et 208 pages. Preis brosch. 20 Nfl ord. Cart. 25 Nfl ord.

¶ Ich empfehle Ihnen diese ausgezeichnete Methode zur Erlernung des Englischen bestens; hier hat sie sich so gut bewährt, daß von derselben bereits 7 Stereotyp-Auslagen erschienen, obgleich sie bisher im Selbstverlage des Verfassers erschien und wenig auf buchhändlerischem Wege für die Verbreitung gethan wurde.

Der Preis ist für den Umfang und die Ausstattung des Buches sehr billig gestellt; um Ihre Bemühungen so lohnend als möglich zu machen, gewähre ich Ihnen gegen baar 40% Rabatt u. 7/6 Fr. à Cond. 25%.

Ich ersuche die verehrlichen Handlungen, welche in stetem Verkehr mit öffentlichen und Privatanstalten sind, sich besonders für diese praktische Grammatik zu verwenden, da sie gewiß überall die beste Aufnahme finden wird. Ich bin gern erbötig, wo es zur Erreichung der Einführung wünschenswerth erscheint, Exemplare zu diesem Behufe gratis zu liefern, und bitte betreffenden Falles um gesl. Angabe der Adresse.

Ergebnist

Brüssel.

Aug. Schnée.

[4295.] Bon: Helene, Herzogin von Orleans, Prinzessin von Mecklenburg-Schwerin. Aus dem Französischen.

ist nun auch der zweite Abdruck bis auf wenige Exemplare vergriffen, und ein dritter Abdruck bereits unter der Presse und wird am 15. d. M. ausgegeben. Ich lasse denselben in so großer Auflage abziehen, daß ich auch die zahlreichen großen à Cond.-Bestellungen vollständig ausführen zu können hoffen darf.

Ebenso wird von dem bei mir erschienenen Abdruck der französischen Ausgabe:

Madame la Duchesse d'Orléans.

in 8 Tagen eine zweite Auflage fertig und empfehle ich beide leicht verkaufliche Bücher gef. fernerer Verwendung.

Berlin, 12. März 1859.

Julius Springer.

[4296.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Zur Chronik Dresdens

von

Pr. Karl von Weber,

Ministerialrat, Director des Haupt-Staatsarchivs zu Dresden.

gr. 8. Brosch. 28 Nfl.

Dieses Schriftchen ist nur an sächsische Handlungen versandt worden.

Leipzig, 14. März 1859.

Bernhard Tauchnitz.

Neue Romane von Dumas und Koch.

[4297.]

In der s. g. Collection Hetzel erschienen kürzlich und lieferte

à 7½ Nfl baar pr. Band:

Dumas, A., de Paris à Astrakan. 6 Vols.

— Ainsi soit-il. 3 Vols.

— la Maison de glace. 3 Vols.

Koch, P. de, Paul et son chien. 8 Vols.

— Monsieur Cherami. 5 Vols.

Koch, Henri de, le Médecin des Voleurs. 6 Vols.

Ergebnist

Brüssel, d. 7. März 1859.

Aug. Schnée.

Köhler, logarithmisches Handbuch.

[4298.]

6. Auflage.

Soeben wurde vollendet:

Logarithmisch-Trigonometrisches Handbuch

von Dr. H. G. Köhler.

Sechste revidirte Stereotypausgabe.

Lex.-8. Brosch. 27 Nfl ord., in Rechnung mit 33 1/3 % Rabatt, gegen baar mit 40 % Rabatt, auf 10 Expl. 1 frei.

Die Bestellungen, welche aus Mangel an Exemplaren in den letzten Wochen nicht expediert werden konnten, sind heute erledigt worden.

Leipzig, 14. März 1859.

Bernhard Tauchnitz.

[4299.] Im Verlage von Carl Nümpler in Hannover ist erschienen und wird in Leipzig ausgeliefert:

Rodenberg, Julius, Deutsche Antwort auf die Welsche Frage. 6 Lieder. 8. Preis 1 1/2 Nfl ord., 1 Nfl netto.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[4300.] Im Monat April erscheint in meinem Verlage:

H KAINH ΔΙΑΘΗΚΗ.

Novum Testamentum

ex antiquissimo codice Vaticano

edidit

Angelus Maius,

S. R. E. C.

1 Vol. gr. Lex.-8. — Preis 3 f. — baar oder fest 25% Rab. franco Leipzig.

Die prachtvolle Ausstattung der bei mir vor einem Jahre erschienenen ersten Ausgabe des Codex Vaticanus ließ den Wunsch nach einer billigeren, auch den Unbemittelten zugänglichen Ausgabe laut werden. Dies voraussehend, hat der verstorbene Herausgeber bereits eine solche von dem Neuen Testamente allein besorgt, welche nicht etwa der Wiederabdruck der ersten Ausgabe ist, sondern das Resultat einer nochmaligen Vergleichung mit dem Original der Vaticana, und

welche nunmehr der Öffentlichkeit übergeben werden soll. Diese neue Ausgabe ist durch vielfache Angabe der ursprünglichen Handschrift nebst den später zugesfügten Correcturen, sofern dies in der ersten Ausgabe unterlassen worden, bereichert. Auch ist die Eintheilung in Abschnitte und Verse nach der älteren Handschrift sowohl, als die von jüngerer Hand beigelegte neuere Eintheilung angegeben, während die erste Ausgabe nur die neuere Eintheilung gibt.

Obgleich diese billigere Separat-Ausgabe des Neuen Testaments bereits in der ersten Ausgabe selbst angekündigt war, ist dennoch von dieser vor kurzem in London ein Nachdruck erschienen.

Da es keine internationalen Verträge gibt, welche mein Eigentum in Deutschland schützen, so vertraue ich auf die Rechtlichkeit meiner Herren Collegen im Vaterlande, daß sie sich des Vertriebes jenes Nachdruckes enthalten, zumal derselbe ohne die Verbesserungen der zweiten Ausgabe veranstaltet und um die Hälfte theurer ist als diese.

Rom, den 24. Febr. 1859.

Jos. Spithöver.

[4301.] Die überaus starken Nachbestellungen auf:

Italien und die Karte von Europa.

Deutsche Antwort auf

Lagueronnaire's

Napoleon III. und Italien

und E. de Girardin's Europa im Jahre 1860.

8. Geh. 7 1/2 Nfl.

haben mich gestattigt, eine III. Auflage den erst vor einigen Tagen versandten beiden ersten sofort nachfolgen zu lassen; es werden demnach alle Bestellungen, welche jetzt zurückgelegt werden müssen, am 17. März expediert werden können. Ich ersuche wiederholt um geneigte Verwendung für dies patriotische Schriftchen, welches jedoch selbstverständlich nur auf Verlangen noch versandt wird.

Zu gleicher Zeit wird fertig:

Deutsche Reime

entgegen ausländischen

ungerei mittheilen.

8. 1. und 2. Heft. à 2 Nfl.

Die vorstehenden Lieder, gleichfalls aus der Feder eines ächt antifranzösisch fühlenden Patrioten werden nicht allein, trotz des theilweise humoristischen Tonos, die Politiker interessiren, sondern sicher bald gleich Niclas Becker's Rheinstied im Volksmunde sein, sofern die Herren Collegen den Vertrieb derselben sich angelegen sein lassen wollen. Der Zweck veranlaßt mich, den Preis hiervon, sowie bei allen derartigen etwa noch nachfolgenden Artikeln, möglichst niedrig zu stellen, so daß jeder Unbemittelte vor dem Ankauf nicht zurückgeschreckt braucht, und um für deren Versendung — welche zwischen Drucklegung und Vollaufung nicht genug Zeit erfordert, um jedesmal den muthmaßlichen Bedarf einzeln abzufragen — einen eingeräumten richtigen Inhalt zu haben, ersuche ich im beiderseitigen Interesse, durch Angabe der Exemplarzahl mich für die nächste Zeit zu unverlangter Uebersendung zu autorisiren. Ab- und Zusatzbestellungen werden gewissenhaft gebucht.

Ergebnist

Chr. E. Kollmann in Leipzig.

[4302.] In unserem Verlage erscheint von Ostern d. J. an:

Zeitschrift
für Hygiene, medicinische Statistik und Sanitätspolizei.
Herausgegeben von Dr. Friedrich Oesterlen, Prof. d. Medic. in Zürich.

Mit Abbildungen, Tabellen, Karten. In gr. 8. Preis des Jahrgangs oder Bandes 4 $\frac{1}{3}$ f. — 8 fl.

Wir besitzen in Deutschland nichts, was den rümlichst bekannten *Annales d'Hygiène* an die Seite gesetzt werden könnte; gerade diese sollen als ungefähres Muster dienen.

Ueber die einschlägigen Gegenstände werden vor Allem Originalarbeiten veröffentlicht; weiterhin in repertorischer Uebersicht wie in Anzeigen und Recensionen die wichtigsten hier einschlagenden Arbeiten aller Länder regelmässig zur Sprache gebracht.

Die Art der Veröffentlichung unserer Zeitschrift geschieht in zwanglosen Heften zu 10—14 Bogen; vier solcher Hefte bilden einen Band, dessen Preis 4 $\frac{1}{3}$ f. nicht übersteigen wird.

Ausführliche Prospekte werden demnächst ausgegeben. Inzwischen empfehlen wir dieses Unternehmen Ihrer Aufmerksamkeit.

Tübingen, im März 1859.

H. Laupp'sche Buchh.
Laupp & Siebeck.

[4303.] Politische Neuigkeit.

In 8 Tagen erscheint und erhalte ich sofort auf Lager:

La Question Italienne

par Carlo Catinelli.

Édition française originale

par H. Schiel.

1 Vol. In-8. 1 f. 7 $\frac{1}{2}$ Nf netto.

Diese Schrift, deren italienisches Original nicht in den Buchhandel gekommen ist, wird voraussichtlich bedeutendes Aufsehen machen. Sie vertritt den österreichischen Standpunkt der Frage. Andere als feste Bestellungen darauf kann ich nicht berücksichtigen.

Leipzig, 11. März 1859.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

[4304.] Ende dieses Monats erscheint:

Die Fabier.
Ein Trauerspiel in 5 Acten

von Gustav Freytag.

Preis: ca. 1 f.

Leipzig, 12. März 1859.

S. Hirzel.

[4305.] In 14 Tagen erscheint bei uns:

Paul Morphy.

Skizze aus der Schachwelt.

Zweiter Theil:

Paul Morphy's

Schachkämpfe in Paris

vorzüglich mit

Deutschen Meistern.

(Von Max Lange, Redacteur der Schachzeitung der Berliner Schachgesellschaft.) Mit einem Titelbilde: Anderssen und Morphy am Schachbrette. Nach einer Pariser Photographic.

Preis 18 Nf ord.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, 9. März 1859.

Veit & Co.

[4306.] Nur auf Verlangen.

In meinem Verlage wird in kurzem erscheinen und steht auf Verlangen zu Diensten:

Musterakten

in Todeserklärungs- und Aufgetotssachen nach Preuß. Gesetzen, zur Einführung angehender Juristen in die Praxis, sowie zum Gebrauche für Richter und Rechtsanwälte, ausgearbeitet

von Dr. Neufuß,

Stadtgerichtsrath.

Preis 1—1 $\frac{1}{3}$ f.

Berlin, den 9. März 1859.

J. Guttentag.

Übersetzung-Anzeigen.

[4307.] Von dem in England soeben in den ersten Lieferungen erschienenen neuen Werke des berühmten Goethe-Biographen G. H. Lewes, einer populären Physiologie, die ein Seitenstück zu Johnston's „Chemie des täglichen Lebens“ bilden soll:

The Physiology of common life

by

Georg Henry Lewes,

Author of „Seaside Studies“, „Life of Goethe“ etc. wird eine vom Verfasser autorisierte deutsche Übersetzung in meinem Verlage erscheinen, die sich bereits unter der Presse befindet und wie das Original in Lieferungen ausgegeben werden soll.

Das Nähere behalte ich mir vor durch besonderes Circular anzugeben.

Leipzig, 10. März 1859.

F. A. Brockhaus.

[4308.] Für unseren Verlag ist unter der Presse eine deutsche Übersetzung von:

West, Charles, Lectures on the diseases of women. (Krankheiten der Frauen.)

Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.

Angebotene Bücher u. s. w.

[4309.] N. J. Gumpert's Buchhlg. in Gothenburg offerirt in neuen Exemplaren franco Leipzig und erbittet Gebote:

8 Bredow's allgemeine Weltgeschichte. 8.

1 Das Buch der Welt für 1847. Cart.

3 Ciceronis opera. Vol. III—V. (Tauchnitz.)

2 Debonale, französische Grammatik. 10. Aufl. Geb.

1 Der Dorfbartier für 1857. 2. Semester.

1 Ebert, bibliographisches Lexikon. 1830. I—II. Geb.

1 Erslev's Forfatter-Lexikon. 1—14. und Supplementhefte 1—3.

1 Münchner Fliegende Blätter. XI. u. 2 Gr. XII. Band.

6 Flehinger, Erzählungen aus den Schriften der Israeliten. 4. Aufl. 1844.

1 Formstecher, israelitisches Andachtbüchlein.

1 Gallerie der ausgezeichneten Israeliten. I—V. 4.

1 Die Gegenwart. 1—86. Lfg. (Brockhaus.)

12 Homer's Ilias. (Tauchnitz.) 1—2.

23 Heinßius, Sprachschule oder Stoff zu deutschen Sprachübungen. 3. Aufl. Berlin 1826. Geb.

4 Heyse, Leitfaden in der deutschen Sprache. 13. Aufl. 1843. Geb.

1 Hendefuß u. Fernau, die Vereinigten Staaten von Nord-Amerika. Mit Karte. (Berlin, Sacco.) Geb.

1 L'Illustration p. 1848. Cplt.

3 Luciani opera. I. u. 8 Ex. II—IV. (Tauchnitz.)

11 Zohlon, die Lehren der Mosaischen Religion. 3. Aufl. 1829.

1 La Mode Parisienne. 1857. 2. Semester.

1—2 Illustrirte Zeitung 1844—1847, 1849—1850. (Einzelne Bände werden auch verkauft.)

1 Pierer's Universal-Lexikon. 1—3. Heft. Mit Atlas.

1—Atlas zum Universal-Lexikon. 1—25. gr. 8.

1 Der Pilger durch die Welt für 1853.

5 Pindarus. (Tauchnitz.)

5 Schellenberg's Rechnerempfehlungen mit Facitb. Geb.

4 Seidenstücke, französische Elementarbuch.

10 Westphalen's Wechselrechnung. 30. Aufl. Geb.

13 Wilmesen's deutscher Kinderfreund. 52. Aufl. 1844. Geb.

[4310.] Gustav Brauns in Leipzig offerirt wohl erhalten gegen baar:

1 Barth's Reisen. 5 Bde. Für 15 f.

[4311.] J. Schimmelburg in Halberstadt bietet an und sieht Geboten entgegen:

Wieland's Werke. Clasiker-Ausg. in Lieferungen. Compl. Brosch. und neu.

[4312.] Die **Herold'sche** Buchhandlung in Hamburg offeriert und sieht Geboten entgegen:

1 Le Pitture antiche d'Ercolano e contorni incise con qualche spiegazione. Folio. Napoli 1757—1779. Tomo I—V. In Leder geb. (1. Theil 50, 2. 62, 3. 60, 4. 70, 5. 84 Kupfertafeln, nebst sehr vielen Vignetten.)

1 De' bronzi di Ercolano e contorni incise con qualche spiegazione. Folio. Napoli 1767—1771. Tomo I. e II. Lederbde. Tomo primo: Busti. (76 Kupfertafeln.) Tomo secondo: Statue. (98 Kupfertafeln.)

1 Bayardi, Ottav. Antonio, Catalogo degli antichi monumenti dissotterrati dalla scoperta città di Ercolano per ordine della Maestà di Carlo. Folio. Napoli 1775. Tomo primo. Lederband.

3 Súpsle, Aufgaben zu lateinischen Stilübungen II. 7. Aufl. Geb. (Ganz neu.)

[4313.] M. L. St. Goar in Frankfurt a. M. offeriert:

Börsenblatt. Jahrg. 1838—41. 1843—58. Catt. Einzeln pro Jahrg. 20 Sgr; wenn zusammengenommen pro Jahrg. 15 Sgr. Hinrichs' Bücherverzeichniß. Jahrg. 1826. (1827 Juli bis Decbr.) 1828—32. 1835—1855. Hlbfzbd. Einzeln pro Jahrg. 15 Sgr; wenn zusammengenommen pro Jahrg. 12 Sgr.

[4314.] Kuhlmey's Buchb. in Siegnitz offeriert:

Andrea, Grdr. d. ges. Augenheilkde. 2 Thle. 1834—37. Ppbd. m. T. (2½ 1/2) 10 Sgr. — Carus, Syst. d. Physiologie. (2.) 1. Thl. Leinwbd. (4 1/2) 22½ Sgr. — Chelius, Hd. d. Chirurgie. (3.) 2 Bde. Geb. (10, 1/2) — Elwell, Dictionary. 1856. Eleg. Hlbfzbd. (1½ 1/2) 22½ Sgr. — Kreuzler, lat. Handwörterb. 1841. Neu geb. (1½ 1/2) 24 Sgr. — Müller, die Burgenfesten u. Ritterschlösser Schlesiens. Mit Abbild. (2½ 1/2) 20 Sgr. — Mühlburg, der Herr der Welt. (2.) 4 Bde. (2 1/2 12 Sgr) 22½ Sgr. — Nost, deutsch-griech. Wörterb. (2.) Hlbfzbd. (3½ 1/2) 22½ Sgr. — Schlosser's Weltgesch. f. d. dtsc. Volk, v. Kriegt. 1844—52. Bd. 1—13. Eleg. Hlbfzbd. Ganz wie neu. (10% 1/2) 4 1/2 15 Sgr. — Schmalz, Predigten. Jahrg. 1839—42. 16 Bde. (10½ 1/2) 1 1/2 10 Sgr. — Sintenis, Gradus ad Parnassum. 2 Part. Hlbfzbd. (1½ 1/2) 12½ Sgr. — Sulzer, Theorie d. schönen Künste. (2.) 4 Bde. Neu geb. in Ppbd. m. T. (13½ 1/2) 25 Sgr.

[4315.] H. W. Schmidt in Halle a. d. S. offeriert:

8 Crüger, J. E. J., Grundzüge der Physik. 3. Aufl. à 4 Sgr netto baar.

3 Gottschick, A. J., Schulgrammatik d. griech. Sprache. à 10 Sgr netto baar.

[4316.] J. L. Vogbeck in Nürnberg hat Auftrag billig zu verkaufen:
General-Karte von Italien, in 4 großen Blättern, sehr schön in Kupfer gestochen. So gut wie neu.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[4317.] F. G. Janssen in Dresden sucht in vollkommen gut erhaltenen Exemplaren:
Perthes' Leben. — Denkwürdigk. d. Gr. v. Toll. — General Gr. v. Gagern's Leben. 3 Bde. u. Bd. 2. — Denkw. e. Ließänders, hrsg. v. Smitt. — Denkw. d. Gr. v. Götz. — Wolf, aus d. Hofleben Maria Theresia's. — Genz, Briefwechsel m. A. v. Müller. — Weimar. Jahrbuch, v. Hoffmann v. Fallersleben u. A. Vollstdg. — Bremer Sonntagsblatt 1853. 1856—1858. — Frankfurter Museum 1855—1856. — Gartenlaube, v. Stolle, 1853. 1854. 1858. — Minerva 1819. — Archiv f. d. Studium neuerer Sprachen, v. Herrig. Bd. 6. Bd. 7. Hft. 1. 4. Bd. 9. Hft. 1. 2. Bd. 10. Hft. 3. 4. — Leipz. Illustr. Zeitung 1858. — Neue Berliner Monatschrift, v. Bieser. Bd. 1—26. 1810—1811. — Straußfedern. Berl. — Faust. Illustr. Zeitschr. Vollstdg. — Behse, Gesch. d. kl. deutschen Höfe. — Aus Schleiermacher's Leben. 2 Bde. — Retcliffe, Sebastian. Roman. 4 Bde.; — Nena-Sahib. 3 Bde. — Lescabinet, neues belletr., d. Romane aller Nationen. Wien, Hartleben. Lfg. 1—450. u. Neuest. L. Lfg. 1—189. — Mundt, Th., Schriften in bunter Reihe. 1834. Hft. 1. — Literat. Zodiakus. October 1835. — Merkel, Briefe an e. Frauenzimmer üb. d. Literatur. Berl. 1801. — Meissner, Sansara. 4 Bde. — Tieck's Ulrich v. Lichtenstein. Frauendienst. Stuttg. — Freitag, Soll u. Haben. — Jahrbücher d. Königsberger Gesellsch. d. Wissenschaften 1833. — Grenzboten 1858. — 4 Gesammlg. f. Sachsen 1818—1831. Auch einzeln. — Wochenblatt f. Rechtsfälle bis 1847 u. Bd. 4. ap. — Seuffert, prakt. Pandektenrecht. 3. Aufl. 1852. — Kohler's Privatsfürstenrecht. Sulzb. 1832. — Raumer, histor. Taschenbuch. 4. Jahrg. 1833. — Schlosser, Weltgesch. f. d. d. B. Bd. 1—14. 18. 19. — Barth's Reisen. Bd. 1. — Masius, Naturstudien. — Hagen, Nürnberger Novellen. — Dehn, theor. - prakt. Harmonielehre. — Schopenhauer, d. Welt als Wille u. Vorstellung. — Eberhard, Synonymik. 6 Bde. — Ponson, Steinkohlenbau. — Saiter's, Bisch., sammel. Schriften. — Hurter, Geburt u. Wiedergeburt. — Hahn u. Thomasius, Dogmatik. — Abrantes, Mémoires. Brux. 1831, Haumann. Vol. 20. — 1 Codex Theodosianus. — Haubold, de consistorio principum. — Wenck, Magister vacarius, prim. jur. Rom. in Anglia

profess. — Biener, Gesch. d. Novellen. — Mühlensbruch, Lehrb. d. röm. Rechts. N. A. — Philippi, deutsches Privatrecht. — Jordan, dtsc. Staatsrecht. — Pätz, dtsc. Lehre recht. — Mittermaier, Criminalrecht. N. A. — Feuerbach, Lehrb. d. peint. N. A. — Hugo, Rechtsgesch. N. A. — Bangsow, Pandekten. — Martin, Civilproces. N. A. — Hollweg, Civilproces. — Siemann, mittelhochdeutsches Wörterbuch. — Schrader, prätor. Edicte d. Römer. — Spittler, Gesch. d. canon. R. — Meier, attisch. Proces. — Preuß. Landrecht. N. A. — Preuß. Criminalgesetzbuch. — Drumann, Ideen z. Gesch. d. Verfalls d. griech. Staaten. — Hermann, griech. Staatsalterthümer. — Bunsen, Aegyptens Stelle in d. Weltgesch. — Heeren's verm. histor. Schriften. — Manso, Uebersicht d. Staatsämter u. Verw. unter d. Ostgothen. — Ritter, Erdkunde im Verhältnis zur Natur u. Gesch. — Haupt's Zeitschrift f. deutsche Alterthümer. — Meyer, l'esprit d. institut, judic. d. Empire. — Sismondi, Hist. des Français. — Normann's Schriften. — Scherr, Gesch. deutsch. Cultur u. Sitte. — Vierzig Jahre aus d. Leben e. preuß. Officiers. Nebst Fortsetzg. — Eckermann's Gespräche m. Goethe.

[4318.] Carl Friedr. Fleischer Sort. in Leipzig sucht:

1 Vajasaneya-Sanhita. Specimen c. commen-
tario primus edid. Albr. Weber. Part. I.
8. Breslau 1846.

[4319.] J. Ludw. Schmid's Buchhdg. in Fürth sucht unter vorheriger Preisangabe:
Payne's Universum. III. u. IV. Bd.
Abbildungen zu Oken's Naturgeschichte.

[4320.] H. V. Schlapp in Darmstadt sucht billig:

1 Geschichte d. 7jähr. Krieges in Vorlesung.
Hrsg. v. preuß. Generalstab. 1824—
1832 (?).

1 Langbein's sammel. Schriften. 31 Bde.
Stuttg. 1835—1837. Bd. 24. u. 28.
apart. (Am liebsten roh oder brosch.)
Beliebige Jahrg. d. Düsseldorf. Monatshefte.

1 Hess. Regierungsbl. v. 1857 u. 1858.

1 Kleines Brockhaus'sches Conversations-
lexikon.

1 Histoire de Cambray du Cambressis.

1 Reinhardt, Predigten. Sulzbach 1806.
2. Bd. apart.

Mehrere Expl. von Meier Hirsch's Algebra
u. Sachs' Auflösungen dazu.

[4321.] Lippert's Antiquariat in Halle sucht:
Crelle's Journal f. Mathematik. Jahrg. 1—
48.

Eichhorn, deutsche Staats- u. Rechtsges-
chichte. 5. Aufl.

3 Casanova, Mémoires. 12 Vols. Par. et Leipzig.
1826—1838. Vol. 9—12.

- [4322.] Die Otto'sche Buchh. in Erfurt sucht schleunigst in guten Exempl. u. mehrf. Anzahl:
Bechstein, 200 deutsche Männer. Erste gr. 4.-Ausz.
Brückner, Landeskunde des Herzogth. Meiningen. 2 Bde.
Dante, übertragen von Philalethes. 2 Bde.
Falkenstein, Alt-, Mittel- u. Neu-Historie v. Erfurth.
Genßler, Gau Grabfeld. 2 Bde.
Hosbach, Spener u. s. Zeit. 2 Bde.
Jung-Stilling, das Heimweh u. Schlüssel zu dems.
Langenn, Moritz v. Sachsen. — Albrecht der Beherzte.
Märcker, das Burggräfth. Meissen.
Mathesius, Historie Dr. M. Luther's. (Nur Ausg. v. 1570 u. 1608.)
Michelsen, A. L. J., sammelte Programme. (Sächs.-thür. Gesch.)
Mittheilgn. d. geschichts- u. alterthumsforsch. Gesellschaft d. Österlandes. Alles Erschienene.
Motschmann, Erfordia litterata. M. Kpfra. 6 Bde.
Olearius, Rerum Thuringicarum syntagma. 2 Vol.
Pomarius, Chronika d. Sachsen u. Niedersachsen. 1589.
Relandus, Palaestina. 4. Norimb. 1716.
Röse, Herzog Bernhard d. Gr. — Joh. Friedr. VI.
Rudolphi, Gotha diplom. 5 Bde. Mit Gleichenstein, Tab. geneal.
Sagittarius, Histor. Gothana. Compl. m. all. Suppl.
Scherr, Culturgeschichte.
Schiffner, Beschreibung v. Sachsen.
Schmid, die Lobdeburg bei Jena.
Schöttgen u. Kreysig, Nachlese. 12 Bde.
Schultes, Directorium diplom. 2 Vol.
Schwabe, Dornburg a. d. Saale.
Spalatin, Friedr. d. Weise. Hrsg. v. Neudecker u. Preller.
Tausend und eine Nacht. Illustr. Ausg. (Pforzh.) Bd. II. Lfg. 73—84. od. Bd. II. complet.
Tentzel, Saxonia numismat. (Nur completes, schönes Expl.)
Thüringen u. d. Harz. 8 Bde.
Tittmann, Heinrich der Erlauchte. 2 Bde.
Unger, mathemat. Analysis. 4 Bde.
Vaterlandskunde, thüring. Hrsg. v. H. A. Erhard. Cplt.
Zeitschrift d. Vereins f. thüring. Gesch. u. Alterthumskde. Alles Erschienene.
- [4323.] Die Nachhorst'sche Buchh. in Osnabrück sucht und bittet um Offerten:
1 Archiv f. Mineralogie, Geognosie, Bergbau, von Karsten und v. Dechen. Cplt.
1 Sue, d. ewige Jude. Taschen-Ausz. Kollmann. I. Bd. apart.
- [4324.] Rud. Lechner's Univ.-Buchhdlg. in Wien sucht billig:
Penseroso, Anastasia Scheliha. 3 Bde.
— Aristokrat u. Demokrat. 3 Bde.
— die Brüder Törnebladh. 3 Bde.
— die Engländer auf dem Rhein. 3 Bde.
— das schöne Mädchen am Smundner See.
— Manuelitta Dolores.
— Nesse u. Oheim.
— Prinz Reinhold u. s. Führer. 3 Bde.
Knorring, Romane: Standes-Unterschiede: — Die Cousinen. — Die Frauen. — Tante Lisbeth's neunzehntes Testament.
- [4325.] Emil Baensch, Königl. Hofbuchh. in Magdeburg sucht:
Galen, der Irre von St. James.
— Friß Stilling.
Storch, Karl von Spanien. 3 Bde.
— das Haus Fugger. 3 Bde.
Hammer, Umkehr. 2 Bde.
Hackländer, Sich zur Ruhe setzen.
Laube, Graf Effer.
- [4326.] A. Bounier in Stockholm sucht:
1 Vésmail, Monographie des odynères de la Belg. Bruxelles 1833.
1 Klug, die Blattwespen nach ihren Gattungen und Arten. Berlin 1819.
1 Germar, Zeitschrift f. Entomologie. 5 Bde. Leipzig 1839—1844.
1 Erdmann's Journal f. Chemie 1857. 1858.
- [4327.] C. Hübscher's Buchh. in Schleiz sucht eiligst und bittet um baldigste Offerten:
1 Sintenis, das praktische gemeine Civilrecht. (Leipzig.) Cplt.
- [4328.] R. J. Köhler's Antiquarium in Leipzig sucht:
1 Handjéri, Diction. arabe-person-turc. 3 Vols. 4.
1 Hahnemann, Organon. 1833.
1 Bischopke, Novellen. Ausg. v. 1847. Bd. 2 — 4.
1 Corpus script. hist. Byzant. (Bonner Ausg.) Compl. Gebunden.
1 Ersch u. Gruber's Encyklop. Soweit erschienen.
1 Deutsche Vierteljahrsschrift 1848—1858. (Göttingen.) Einzelne Bde.
1 Story, Comment. üb. d. Verfass. d. Verein. Staaten. Deutsch. 1838. Verleger?
- [4329.] J. G. Engelhardt in Freiberg sucht gut erhalten unter vorheriger Preisangabe:
1 Österreichische Zeitschrift für Berg- und Hüttenwesen. Jahrg. 1855—1858.
- [4330.] G. L. Zimmermann in Libau sucht: Rothe, theologische Ethik. Wittenberg.
- [4331.] F. H. W. Neichenau in Hamburg sucht:
1 Verzeichniß sämmtl. bis 1827 incl. erschienenen Bücher
- [4332.] Ferd. Glaassen in Brüssel sucht billig und sieht Offerten entgegen:
1 Plenk, Icones plantar. medicinal. sec. syst. Linnei digest. Cum enumer. virium etc. Cum tab. pictis. 4 Bände. Fol. Vienn. 1804—1808, Camesina.
1 Hommel, Principia juris eccles. protest. Viteb. 1770, Zimmerman.
1 Pritzel, Thesaurus literaturae botanicae. Brockhaus. Cplt.
1 Herrig u. Biehoff, Archiv für das Studium der neueren Sprachen. Braunschweig, Westermann. Alle bis jetzt erschienenen Jahrgänge.
1 Höfer, Zeitschrift für die Wissenschaft der Sprache. G. Reimer. Alle bis jetzt erschienenen Jahrgänge.
1 Aufrecht u. Kuhn, Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung. Dümmler. Alle bis jetzt erschienenen Jahrgänge.
1 Bibliotheca philologica. Vandenhoeck & Ruprecht. Cplt.
1 " historico-naturalis.
1 " historico-geographica.
1 " medico-chirurgica.
1 Bibliografia italiana 1835—1844. 10 Vol. Milano, Stella.
1 do. 1844 bis heute. (Nuova Serie.) Milano, Stella.
1 Boletin bibliografico español 1840—1849. 10 Vol. Madrid, Reneses.
1 do. 1850 bis heute. (Segunda Serie.) Madrid, Reneses.
1 Ritter, Erdkunde. Cplt.
1 Magler's Künstler-Lexikon. Cplt.
1 Schlosser's Weltgeschichte. Cplt.
1 — Geschichte des 18. u. 19. Jahrhunderts. Cplt.
1 Bauernfeld, Theater. 1. Band.
1 Reiff, Wörterbuch in 4 Sprachen. 4 Bde.
1 Goethe's Werke. 40 Bde. (Gut erhalten.)
1 Oulibicheff, Mozart. 3 Bde. Moscou. (In franz. Sprache.)
1 Galen, Baron Brandau u. seine Junker.
1 Hartmann, Erzählungen eines Unstüten. 2 Bde.
1 König, Marianne. 2 Bde.
1 Horn, Spinnstube. Cplt.
1 Heinrichs, Lexikon. Bd. 5. bis 1850.
1 — do. Cplt.
1 Lewes, Life and works of Goethe.
1 Ducange, Glossarium mediae et infimae latinitatis. 9 Vol. 4. Cplt.
1 Daumer, über Caspar Hauser.
1 Jahn, Mozart's Leben. 3 Bde.
1 Aksakoff, russische Familienchronik. Cplt.
1 Galen, Emery Glandon.
1 Blum, ein russischer Staatsmann. 4 Bde.
- [4333.] G. J. Starow in Dorpat sucht und sieht gesl. Offerten entgegen:
1 Bulgarin, sämmtl. Werke, übers. v. Oldendorff. 4 Bde.
1 Angely, Vaudevilles u. Lustspiele. Cplt.

- [4334.] Die Stiller'sche Hofbuchh. (Didier Otto) in Schwerin sucht antiquarisch:
1 Pohle, Crim.-Proces.
- [4335.] Die Schabelitz'sche Buchh. in Zürich sucht unter vorher. Preisangabe:
1 Archiv für Ophthalmologie, von Arlt, Donders und Graefe. (Soweit erschienen.)
- [4336.] G. S. G. Meyer sen. in Braunschweig sucht:
1 Hagen, Künstlergeschichten. 2 Bde. 1833.
1 Bach, Erfahrungen über d. Dressur d. Pferdes. Dresden 1834.
1 Löpfer, Lustspiele. 3. Bd.
1 Organ f. christl. Kunst. 1. Jahrg.
1 Benedix, dram. Werke. 4. Bd.
- [4337.] Carl Villaret in Erfurt sucht:
1 Graefe, Archiv für Ophthalmologie. Bd. I — III. Eplt. Oder auch einzelne Abtheilungen.
- [4338.] Die Jos. Lindauer'sche Buchh. in München sucht unter vorher. Preisangabe:
1 Geographische Ephemeriden. Jahrg. 1806. Das November-Heft apart.
- [4339.] Jos. Schalek in Prag sucht billigst und sieht Öfferten entgegen:
1 Handbuch der musikalischen Literatur, von Hofmeister, mit Ergänzungsband.
1 Fliegende Blätter, Münchner. Bd. 1 — 29. oder auch einzelne Bände.
1 Wolff, D. L. B., allg. Geschichte des Romans. Jena 1850.
- [4340.] J. A. Schlosser's Buch- u. Kunsth. in Augsburg sucht complet, möglichst gut erhalten, u. sieht Öfferten entgegen:
1 Neuer Nekrolog der Deutschen. Sammtliche Jahrgänge. Weimar, Voigt.
1 Musée français 1836 — 1839. Cplt. Bielefeld.
1 Nouveau Musée français 1840 — 1854. Cplt. Bielefeld.
- [4341.] Max Weil & Co. in Cincinnati suchen:
6000 Bände beliebter Roman- u. Reiseliteratur, inclusive 1000 Bde. Ritter- u. Räubergeschichten für Einrichtung einer Leihbibliothek
u. bitten um Kataloge u. Preisofferten hier von.
- [4342.] H. Mitsdörffer in Münster sucht u. bittet um Öfferten:
Georges, lat. Wörterbuch. — Welter, Weltgesch. — Stielet, Schulatlas. — Bone, dtch. Lesebuch. I. 2. — Pape, Rost, gr. Wörterbch. — Hoffstadt, goth. ABC. Eplt. — Kempis, Th. a., Opera. — Houdry, Bibliotheca concionatoria.
Sechzehnziger Jahrgang.
- [4343.] J. Windprecht in Augsburg sucht und bittet um Preisangabe:
1 Schannat et Hartzheim, Concilia Germaniae. Vol. X. u. XI.
- [4344.] Dr. Brandstetter in Leipzig sucht antiquarisch:
1 Goethe's Schriften. Leipz. 1787 (1790), Götschen. Bd. 1. m. Titelk. u. Vign. (310 Seiten.)
- [4345.] Jos. Wesener in Paderborn sucht:
1 Berndt, Wappenbuch der Rheinprovinz. 9 Hefte.
- [4346.] Die Herold'sche Buchh. in Hamburg sucht und sieht Öfferten entgegen:
1 Rautenberg, Predigten. Complet oder einzelne Bände.
2 Arndt, Regel de tri. (Schubert & Co.)
- [4347.] Williams & Morgate in London suchen:
2 Hofmann, Weissagung u. Erfüllung.
1 Plato's Werke, v. Müller u. Steinhart.
1 Extrait des mémoires de l'académie de Turin 1843. Tom. VI. Einzelne Abdrücke.
1 Incewicz, Przystowia lindu litewskiego. Wilna 1840.
1 Ravennatis anonymi geographia c. comment.
- [4348.] A. Moser in Tübingen sucht:
1 Deutsche Vierteljahrsschrift. Complet bis auf die neueste Zeit. Jahrg. 1832 — 1835, oder Nr. 16. bis 32. darf dabei fehlen.
1 Krummacher, Elisa.
- [4349.] H. Haessl in Leipzig sucht:
2 Reiff, Dictionnaire. P. I. Russe-français-allemand-anglais.
- [4350.] Herm. Fritzsche in Leipzig sucht billig:
1 Seuffert's Pandekten.
1 Müller, apostolische Schlüsselkette, hrsg. v. Bittcher. 1855.
1 — festevangelische Schlüsselkette, hrsg. v. Bandermann. 1855.
- [4351.] Th. Bertling in Danzig sucht:
Sporschil, große Chronik. gr. 8. 3. Thl. Abthlg. 1. (Pag. 1 — 254.) — Goethe's Werke. In 55 Bdn. 1828 — 1834. Bd. 1. 21. 30. 39. 40. 41 — 55.
- [4352.] Emil Schilling in Dresden sucht:
1 Thiers, Hist. du consulat et de l'empire. Avec Atlas. Ausg. v. Meline in gr. 8. oder Pariser Ausg.
- [4353.] Die v. Jenisch & Stage'sche Buchh. in Augsburg sucht:
1 Chelius, M. J., Handbuch der Chirurgie. 2 Bde. 4. 5. 6. od. 7. Aufl., eine frühere nicht.
- [4354.] Th. Scheile's Buchh. in Königsberg sucht billig:
1 Eritis sicut Deus. 3 Bde.
1 Das Fürstenhaus zu S... Rom. 3 Bde.
1 Mundt, Paris u. Louis Napoleon. 2 Bde.
- [4355.] B. Wichtura in Ratibor sucht billig und bittet um Öfferten:
1 Graffenried et Stürler, Architecture suisse, ou choix de maisons rustiques des Alpes du Canton de Berne. (Bern.) Mit deutschem Text.
- [4356.] Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig suchen billig:
1 Babbage, Logarithmen. Deutsche Ausg. von Nagy. (1834, Rohrmann.)
- [4357.] B. Eisendrath in Amsterdam sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Corpus juris civilis, ed. Kriegel.
1 Sotwell et Alegambe, Biblioth. script. soc. Jesu.
- [4358.] Die Plahn'sche Buchh. in Berlin sucht billig unter vorheriger Preisangabe:
1 Bartsch, Anleitung z. Kupferstichkunde. 2 Bde. Wien 1821.
1 — le peintre-graveur. 21 Vols. Wien 1802 — 1821.
- [4359.] J. Heuberger's Buchh. in Bern sucht gut erhalten, billigst, unter vorheriger Preisangabe:
2 Lücke, Commentar über das Evangelium Johannes. Eplt.
1 Calderon's Schauspiele, übers. von Gries. Eplt.
1 Heinlius, Bücherlexikon. XI.
- [4360.] Bangel & Schmitt in Heidelberg suchen billig antiquarisch:
1 Mayne-Reid, die Quadronin.

[4361.] **Eduard Goetz** in Berlin sucht: Hegel's Werke. Nur neueste Aufl. Complet und einzeln. — Bernhardy, römische u. griechische Literatur. Neueste Aufl. — Schlosser, Weltgesch. Compl. u. einzeln. — Mauch, Bauordnung. 4. Aufl. — Wolff, beschreib. Geometrie. 2. Aufl. — Briz, Statik. 2. Aufl. — Menzel, Maurer. 2. Aufl. — Quenstedt, Petrefactenkunde u. Mineralogie. — Hollstein, Anatomie. 2. Aufl. — Funke, Physiologie. — Gehler, phys. Lexikon. 11 Bde.

[4362.] **M. Kummel** in Riga sucht: 1 Polytechn. Journal 1857. 1858.

[4363.] Die Friedr. Korn'sche Buchh. in Nürnberg sucht: 1 Wisslicenus, die Bibel. 1—5. Hft.

[4364.] **C. A. Wilhelmi's** Buchh. (C. Hopf) in Jägerburg sucht: 1 Goethe's Werke. Cplt. 1 Deutschland. Galerie pittoresker Ansichten. Soweit erschienen.

[4365.] **W. Balett & Co.** in Bremen suchen und erbitten Offerten in directen unfrankirten Briefen: 1 Bremer Kirchenbote, red. von Pastor Dr. Fr. Mallet. 16 Jahrgänge. Bremen, W. Kaiser. Gesl. Offerten einzelner Jahrgänge sehen über Leipzig entgegen.

[4366.] **H. W. Schmidt** in Halle sucht: 1 Freyer, Beiträge zur Gesch. europäischer Schmetterlinge. 3 Bde. 24 Hft. 1828—1831.

[4367.] **M. L. St. Goar** in Frankfurt a/M. sucht: Rasche, Lexicon universale rei nummariae. Tom. VI. Pars II. Tom. VII. Pars I. et II.

[4368.] **Aud. Hartmann** in Leipzig sucht: 1 Thomasius, Predigten. 2. Bd. 1 Goethe's Werke. T.-U. Bd. 26. Bogen 23. bis Schluss. Bd. 27. bis Schluss.

[4369.] Die Gräfe & Unzer'sche Buchh. (E. Stauffer) in Tilsit sucht billig: 1 Heine's sämmtliche Werke. 1 Bulwer's Romane. 112 Thle.

[4370.] **J. F. Steinkopf** in Stuttgart sucht: Schlatter, schriftl. Nachlaß. 2 Thle. Meurs 1835.

[4371.] **Scheitlin's** Sort. in St. Gallen sucht billig: 1 Lafontaine, Pfarrer am See. 1816, Rengier. 1. Thl. oder cplt.

[4372.] **Krüll's** Univ.-Buchh. in Landshut sucht antiquarisch: 1 Jahr, Symptomencodex. Bd. I. ohne Repertorium.

[4373.] **E. Gräfe** in Leipzig sucht: 2 Hörnig, Grundsätze und Erfahrungen in Betreff versch. Zimmerarbeiten.

Burückverlangte Neuigkeiten.

[4374.] Durch schleunigste Remission aller nutzlos lagernden Exemplare der: Zeitschrift d. k. k. Gesellschaft der Aerzte zu Wien 1859. Nr. 1. welche wir zu Anfang d. J. als Probe versandten, würde man uns zu Dank verpflichten. Leipzig, 12. März 1859.

J. C. Hinrichs'sche Buchhdlg.
Sort.-Gonto.

[4375.] Dringende Bitte um sofortige Remission. Wir werden es dankbar anerkennen, wenn uns alle à Cond. lagernden Exemplare von: Preller, griechische Mythologie. Zwei Bände. Preis 2 ♂ ord.

umgehendst, also vor der Ostermesse zurückgesandt werden, da unser Vorrath zu Ende geht.

Ebenfalls fehlt uns die gebundene Ausgabe von:

Arndt, Wanderungen mit Stein.

Die wenigen à Cond. versandten Ex. erbitten wir daher ebenso umgehend zurück. Berlin, den 5. März 1859.

Weidmann'sche Buchh.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[4376.] Für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft der Rheinprovinz wird behufs baldigen Eintritts ein militärfreier Gehilfe protestantischer Confession gesucht, der hauptsächlich die Führung der Buchhändlerbücher zu besorgen hat und im Verkehr mit den Kunden thätig sein muß. Wegen des bedeutenden Fremdenverkehrs ist angenehmes Neuherrere, gewandtes Benehmen und Kenntniß der französischen Sprache nothwendig, die der englischen sehr erwünscht. Offerten unter Z. Z. # 12. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[4377.] Für meine Buch- und Papierhandlung suche ich einen jungen Mann von ausreichenden Schulkenntnissen unter günstigen Bedingungen als Lehrling. Offerten direct pr. Post. Nordhausen, im März 1859.

Albert Eick.

Gesuchte Stellen.

[4378.] Ein junger Mann, der am 1. April d. J. seine vierjährige Lehrzeit beendigt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle, und wünscht derselbe gern in einem Verlagsgeschäft einen Platz zu erhalten.

Gefällige Offerten unter H. S. wird Herr Robert Hoffmann in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[4379.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einem hiesigen Commissionsgeschäft verstanden; nachdem in auswärtigen Sortiments- und Verlagshandlungen gearbeitet hat, sucht eine Stelle in einem hiesigen Verlags- oder Commissionsgeschäft. Antritt könnte sofort erfolgen.

Herr Chr. G. Kollmann in Leipzig wird die Güte haben, auf gefällige Anfragen nähere Auskunft zu ertheilen oder geneigte Offerten unter Chiffre C. H. # 5. weiter zu befördern.

[4380.] Ein junger Mann, welcher Ostern d. J. seine Lehrzeit in einer Leipziger Buchhandlung beendigt, sucht in einer auswärtigen Sortimentshandlung unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle. Gefällige Offerten unter O. D. will Herr Adolph Winter in Leipzig entgegennehmen.

Besetzte Stellen.

[4381.] Es ist derzeit keine Vacanz in der Wien, den 10. März 1859.

Wallishausser'schen Buchhandlung.

Vermischte Anzeigen.

T. O. Weigel's Bücherauction.

[4382.] Soeben ist erschienen: Verzeichniß der hinterlassenen Bibliotheken des Geh. Hofrathes Dr. H. W. Schulz in Dresden und des Consistorialrathes M. Genzken, Propst des Fürstenthums Reußburg, welche nebst andern Büchersammlungen am 4. Mai 1859 versteigert werden sollen.

Die Schulz'sche Bibliothek ist außerordentlich reich an seltenen Werken in italienischer und andern Sprachen, welche sich auf die Geschichte, Geographie, Topographie und Literatur Italiens beziehen; namentlich ist die italienische Städtegeschichte darin reich vertreten. Archäologie, Kunst und Kunstdgeschichte waren außerdem Lieblingsfächer des Verstorbenen, und seine Bibliothek ist in dieser Richtung außerordentlich reichhaltig und mit Verständniß gewählt. Die Genzken'sche Bibliothek zeichnet sich auf dem Felde der theologischen Journalistik, der Cregetik, Dogmatik, Homiletik und der Hymnologie besonders aus, und aus allen übrigen Wissenschaften bietet der über 7000 Nummern starke Katalog eine reiche und gute Auswahl.

Die Versteigerung des 2. Theiles der großen Delsner'schen Bibliothek beginnt ohne Aufschub am 21. März, und ich bitte deshalb um schleunige Einsendung der rückständigen Aufträge. Meine nächsten Kataloge werden unter andern die wertvollen Bibliotheken des Herrn Barnhagen von Ense in Berlin, sowie des Großherz. Hessischen Geheimrathes Herrn Dr. Schleiermacher in Darmstadt enthalten, auf welche ich Ihre Aufmerksamkeit im voraus lenke. Etwaige Beiträge dazu bin ich gern bereit anzunehmen, und ebenso stehen Ihnen Exemplare der erschienenen Kataloge zu Diensten.

Leipzig, den 14. März 1859.

T. O. Weigel.

[4383.] Soeben ist erschienen:
Katalog XXVI.

Pracht-, Kunst-, Kupfer- und Bau-Werke.
— Zeitschriften, Musik etc.

Derselbe wird nicht allgemein versandt,
und erteile ich daher, in mässiger Anzahl zu
verlangen.

Da ich 15 % Rabatt gewähre, so dürfte
sich gewiss auch einige Verwendung für Sie lohnen.
Frankfurt a. M., im März 1859.

M. L. St. Goar.

[4384.] Meine Remittendensactur O.-M.
1859

habe ich heute an alle geehrten Handlungen
versandt. Ich wiederhole hier mein, auf der
selben ausgesprochenes Verlangen: mir von
nachstehenden wenigen Artikeln, die mir theils
gänzlich fehlen, theils in neuer Auflage vor-
bereitet werden, nichts zur Disposition
zu stellen:

Gneist, englisches Verfassungsrecht. 1. Bd.
Gotthelf, Bilder und Sagen aus der Schweiz.

Anne Babi Zowäger. 2 Thle.

Jahrbuch für den Berg- und Hüttenmann.

Kalender für den Berg- und Hüttenmann.

Kletke, das Buch der Reisen.

Lange, Winke für Gesanglehrer.

Löffler, Hühnerzucht.

Kleine Schauspiele für Kinder.

Taschenbuch f. Forst- und Jagdmänner.

und darf um so bestimmter auf eine Beachtung
meines Verlangens rechnen, als ich in Betreff
von Disponenden stets gefällig bin.

Berlin, den 22. Januar 1859.

Julius Springer.

[4385.] Keine Disponenda!

Wiederholt mache ich darauf aufmerksam,
dass ich in diesem Jahre Disponenda unter
keinen Umständen gestatten kann.

Die mir gutkommenden Saldi erwarte ich
zur O.-M. rein und ohne Uebertrag.

Ehen, im März 1859.

E. A. Seemann.

[4386.] Von

Hartmann, Leitfaden für den geogr. Unter-
richt. 5. Aufl. 1857.

kann ich bevorstehende O.-M. keine Disponenden
annehmen, da mein Vorrauth zu Ende geht.

Nackhorst'sche Buchhdg. in Osnabrück.

[4387.] J. O. Lehmann's ant. Buch-,
Kunst-, Musikalien- und Landkartenhandlung,
verbunden mit Leibbibliothek und Journalisticum,
in Neustadt-Dresden bittet um Zusendung illus-
trirter und wenn möglich colorirter Plaete
von wissenschaftlichen und belletristi-
schen Werken zur Decorirung seines neuen
Geschäftslokales.

[4388.] Die
Herren Musikalien-Verleger
ersuchen behufs Einrichtung eines Musikalien-
Leih-Instituts um gesl. Zusendung von Kata-
logen und Novitäten.

F. & W. Reichenaar
in Harburg.

[4389.] Ich bitte, mit gesl. in dieser O.-M.
nichts zur Disposition stellen zu wol-
len, da ich nur unter der ausdrücklichen
Bedingung überhaupt à Cond. geliefert
habe. — Mein Vorrauth von: „Der ein-
jährige Freiwillige“ (2. Aufl.) ist nur
noch gering, der von: „Der Frauen Be-
ruf“ ganz erschöpft und steht von letzterem
eine neue Auflage in baldiger Aussicht.

Potsdam, den 1. März 1859.

J. Schlesier.
(Stechert'sche Buchh.)

[4390.] Zur gesl. Beachtung.

Dringend verbitten wir uns alle unver-
langten Einsendungen politischer Broschüren
und Schriften, die gegen den französ. Staat
gerichtet, oder auch nur überhaupt auf die
jetzigen Zeitumstände Bezug haben.

Bei Vorkommen werden wir den Einsen-
der für jeden uns daraus erwachsenden Scha-
den verantwortlich machen.

Straßburg, im März 1859.

Wwe. Berger-Levrault & Sohn.

[4391.] Eine schon gebrauchte Schnellpresse
mittlerer Größe, für die Garantie geleistet wird,
sucht man zu kaufen.

Offerten befördert Herr R. F. Köhler in
Leipzig mit Chiffre L. in Th. # 7.

[4392.] Publicandum.

Wer von den Herren Collegen mit den
jetzigen Aufenthalt des Musikalienhand-
lungsgehilfen Julius Tangen aus Leipzig,
sowie des Buchhandlungsgehilfen H. A. Pött-
ken aus Coesfeld, angeben kann, würde mich
zu besonderem Danke verpflichten.

Erfurt.

Friedr. Bartholomäus.

[4393.] Den Herren Verlegern empfehle ich
zur Besprechung ihres schönwissenschaftlichen
Verlages die bei mir erscheinenden

Blätter für deutsche Dichtung,

redigirt von Dr. B. Endrulat.
und erscheint um gesl. Einsendung.

Hamburg, 12. März 1859.

Gustav Carl Bürger.

[4394.] Zu Inseraten

empfehlen wir

Die Glocke.

Illustrierte Wochenzeitung für Politik
und sociales Leben.

Insertionspreis für die dreispaltige Non-
pareille-Zeile oder deren Raum 4½ N. # no.

Leipzig. Engl. Kunst-Anstalt
von A. H. Payne.

Die Hamburger Inserate sind die
theuersten!

[4395.] ist eine alte Klage im Buchhandel, die ihren
Grund theils in der Inseratensteuer hat, welche
der Staat bezieht, theils in der Breite der
Zeilen, die vorschriftsmässig 50 n Buchstaben
beträgt.

Aber für die Werthschätzung des Inser-
tionspreises läuft ja doch Alles nur auf
die grössere oder geringere Publicität und
somit auf die zwei Fragen zurück:

1) in einer wie grossen Auflage er-
scheint ein Blatt?

und 2) wo und wie ist es verbreitet?
und mit Bezug hierauf ist die Behauptung
nicht gewagt, dass:

unter den für Bücher-Anzeigen in Be-
tracht kommenden drei Hamburger Blät-
tern, „Correspondent“, „Nachrichten“ und
„Reform“

die Inserate der „Reform“ die
billigsten sind.

Die „Reform“ erscheint d. J. in einer
Auflage von mehr als 15,000 Exemplaren dreimal
wöchentlich, an jedem Montag, Mittwoch
und Sonnabend, und bietet dadurch den Vor-
theil, dass jede Nummer mehrere Tage cir-
culirt, in öffentlichen Localen ausliegt, die
darin befindlichen Anzeigen demnach nach-
haltiger wirken, und nicht von denen des
nächstfolgenden Tages sofort wieder ver-
schlungen werden. Die „Reform“, ein rechtes
Volksblatt, ist in den Herzogthümern
Lauenburg, Holstein, Schleswig, einem Theile
von Dänemark, ferner in Lübeck, Bremen,
Hannover verbreitet und gelesen, wie kein
anderes Blatt. In Lübeck und Umgegend
zählt die „Reform“ mehr Interessenten, als
irgend ein Lübecker Blatt Auflage hat. Bei
allem dem berechne ich nur 3 N. für die Pe-
titzeile von 50 n, und sonach liegt es auf der
Hand, dass die für eine Anzeige in der „Re-
form“ angelegten Insertionskosten sich un-
gleich höher verwerthen, als die eben so kost-
baren, aber nicht eben so weitgreifenden und
darum auch nicht so wirksamen Inserate in
concurrirenden Hamburger Blättern.

Ich halte es für Pflicht, unter den Her-
ren Collegen namentlich die Verleger von
Jugendschriften, populären und gemeinnütz-
igen Unternehmungen darauf aufmerksam zu
machen, dass sich ihnen in der „Reform“ zur
Ankündigung und Verbreitung ihres Verlags
das zweckmässigste und verhältnissmässig bil-
ligste Organ darbietet, und darf ihnen, indem
ich sie einlade, einen Versuch damit zu ma-
chen, zuversichtlich und aus Erfahrung einen
lohnenden Erfolg versprechen.

Schliesslich beziehe ich mich für das Ge-
sagte auf die beigegebte Beglaubigung eines
langjährigen verehrten Geschäftsfreundes, des
Herrn Julius Campe, dem ich über Stärke
der Auflage und Verbreitung des Blattes durch
Vorlage der Druck- und Papier-Rechnungen
und meiner Handlungs-Bücher hinreichenden
Ausweis gegeben habe.

Gefällige Mittheilungen erbitte ich mit
im Wege des Buchhandels durch meinen Com-
missionär in Leipzig, und stelle ich aner-
kannt soliden Handlungen gern den Betrag
in Jahresrechnung.

Hochachtungsvoll ergebenst
Hamburg. J. F. Richter.

Dem Verlangen des Herrn Richter zu-
folge bestätigen wir hiermit, dass die Anga-
ben durchaus richtig sind; ja dass oftmals
noch eine starke zweite Auflage von einzelnen
Nummern gemacht worden ist.

Hamburg. Hoffmann & Campe.

[4396.] Inserate
für die
Kölnische Zeitung
(Auflage 14,000)

werden von mir auf's prompteste besorgt und stelle ich die Insertionsbeträge in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inserataufgeber verweise mich ganz besonders.

Pet. Bollig's Buchh. in Köln.
Aurel Frühbus.

[4397.] Ankündigungen auf dem Umschlag von Saphir und Glasbrenner's Conversations-Lexicon für Geist, Witz und Humor. 30 Lieferungen.

würden bei der bedeutenden Auflage von außerordentlichem Erfolge begleitet sein.

Ich berechne für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum nicht mehr als 3 R. in laufender Rechnung. Bei Baarzahlung gewähre ich 10% Rabatt.

Rob. Schäfer's Verlag
in Dresden.

[4398.] Verlegern architektonischer Werke empfehlen wir zur wirksamsten Bekanntmachung ihres Verlages die in unserem Verlage erscheinende:

**Romberg'sche
Zeitschrift für praktische Baukunst,**
redigirt
von
E. Knoblauch, Königl. Baurath in Berlin.
Berlin.
Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.

[4399.] Den geehrten Verlags-handlungen halte ich meinen wöchentlich drei Mal erscheinenden

Allgemeinen Wahlzettel
für den deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige zu Ankündigungen sowohl der Novitäten als des älteren Verlags bestens empfohlen. Insertionspreis à Zeile 1½ R. in Rechnung.

Leipzig. G. W. B. Naumburg.
Exped. des allgem. Wahlzettels.

[4400.] Zu Inseraten für den
Boten aus dem Riesengebirge
(Auflage 5400),

die stets guten Erfolg haben, empfehle ich mich bestens und notire den Betrag in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inseratgeber werde ich mich besonders thätig verwenden und bitte ich zugleich, bei Inseraten der Schlesischen und Breslauer Zeitung meine Firma gef. beifügen zu wollen.

Hirschberg.

M. Rosenthal'sche Buchhandlung.
(Julius Berger.)

[4401.] 1000 literarische Anzeigen verbreitet gratis Ludwig Ronne in Annaberg.

[4402.] Die
Breslauer Zeitung,
nächst der Schlesischen Zeitung das weitverbreitetste Organ Schlesiens, welches auch in der Provinz Posen, sowie im Königreich Polen zahlreiche Leser hat, geht mit dem 1. April a. c. in den Verlag des Unterzeichneten über.

Das Feuilleton ist der Redaction des Dr. Rudolph Gottschall übergeben und sollen Literatur und Kunst in demselben eine umfassendere Vertretung finden als bisher.

Ich bitte daher um gef. rasche Einsendung von zur Besprechung geeigneten Verlagsartikeln, sowie ich das genannte Organ gleichzeitig zur Benützung für Inserate (pro Petitzeile 1¼ R.) bestens empfehle.

Breslau, den 7. März 1859.

Eduard Trewendt.

Berliner Gerichtszeitung.

[4403.] Zur Ankündigung populären Verlags empfehle ich den Herren Verlegern die

Berliner Gerichtszeitung.

Auflage 5000.

Insertionsgebühren à Petitzeile 1½ R.

Bei öfterer Insertion, oder bei Inseratbeträgen über 3 R. gewähre ich 16½% Rabatt in Rechnung,
25% „ bei Baarzahlung.

Der günstige Erfolg einer Anzeige in dieser Zeitung ist wohl nicht zu bezweifeln, wenn man sich klar macht, welcher Unzahl von Lesern dieses Blatt gehört. Auch existirt wohl kein öffentliches Local Berlins, in dem diese Zeitung nicht ausliegt.

Berlin, 1. März 1859.

G. Wehrend.

Firma: Falckenberg'sche Verlagsbuchhdg.

Börse in Leipzig, am 14. März 1859.

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	1 k. S. 1/2 Mt.	142½ —
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F.	1 k. S. 1/2 Mt.	— 57½
Berlin pr. 100 ,β Pr. Crt.	1 k. S. 1/2 Mt.	— 99%
Bremen pr. 100 ,β Lsdr. à 5 ,β	1 k. S. 1/2 Mt.	109½ —
Breslau pr. 100 ,β Pr. Crt.	1 k. S. 1/2 Mt.	— 99%
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S.W.	1 k. S. 1/2 Mt.	— 57½
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	1 k. S. 1/2 Mt.	151½ —
London pr. 1 Pf. St.	1 Pf. Stagedat. 3 Mt.	6. 20½ —
Paris pr. 300 Fres.	1 k. S. 3 Mt.	— 80
Wien pr. 150 fl. in Oestr. Währ.	1 k. S. 3 Mt.	— 91½ 90

Sorten.

Kronen (Verens-Hand.-Goldm. à 1,45 Zpfld. Brutto u. 1/30 Zpfld. fein) pr. St.	—	9,5
Augustd'or à 5 ,β pr. Stück Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " " d°.	—	—
And. austl. Louisd'or " " " d°.	99%	—
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 133%
Holland. Duc. à 3 ,β . . . Agio pr. Ct.	—	4½
Kaiserl. d°. d°.	—	4½
Conv. Species u. Gulden	d°.	—
Idem 20 Kr.	d°.	100%
Idem 10 Kr.	d°.	97½
Gold pr. Zollpfund fein	—	—
Silber, " d°. d°.	—	456
Wiener Banknoten in 20 fl. F.	—	29½
Idem in Oestr. Währ.	—	92½
Div. austl. Cassen-Anweis. à 10 ,β	—	99½
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	—	99½

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ,β und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Weimar. Bank, 2) die Privalbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Thüring. Bank, 5) die Gera. Bank, 6) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 7) die Rostock. Bank, 8) die internationale Bank in Luxemburg.

Überblick des Inhalts.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — An die Gesamtheit der deutschen Buchhändler. — Der Jahresabschluss des Sortimentsbuchhändlers, nach Grundsätzen der einfachen Buchhaltung. — Zum Kalendervertreib in Preußen. — Missellen. — Neuigkeiten der ausländischen (amerik. u. franz.) Literatur. — Anzeigeblatt N° 4259—4403. — Börse in Leipzig, am 14. März 1859.	
Anonyme 4261—63. 4376. 4375. Gumpert 4309. — 4380. 4391. Gumpert 4277. Bangel & S. 4360. Guttentag 4306. Baensch in R. 4325. Hartmann 4368. Bartholomäus 4397. Häffel 4349. Behold 4285. Henry & G. 4276. Bebend in S. 4403. Herbig in S. 4283. Bergemann in S. 4290. Herold in S. 4312. 4340. Berger-Pedraut Bwe. & S. Heuberger 4359. — 4390. Hintz 4374. Bertling 4351. Hirzel 4304. Böllig 4398. Hößler 4327. Bonner in S. 4326. Janßen 4317. Brandstetter 4344. v. Jenisch & S. 4353. Brauns 4310. Karow 4333. Brodbaus 4286. 4303. 4307. Möller in S. 4328. Glaeser 4332. Kolmann in S. 4301. Gid 4377. Korn in S. 4363. Gisendorf 4357. Krauter 4260. Engelhardt 4329. Krüll 4372. Gugelmann 4281. Kublme 4314. Ernst & R. 4293. Kunst-Aukt. Engl. 4394. Fleischer, G. S. 4318. Kunze 4278. Friedlein in S. 4275. Kühsler 4289. Frischb. G. 4350. Kummel 4362. Gerhard 4274. Laupp 4302. Geat 4313. 4367. 4383. Ledner 4324. Goey in S. 4361. Leibmann in R. = D. 4387. Gräfe 4373. Lindauer 4238. Gräfe & U. in R. 4267. Lippert 4321. Gräfe & U. in T. 4309. Löbbeck 4316.	Weyer sen. in Brnschw. 4336. Gebald 4259. 4271. Mitsdörffer 4342. Seemann 4385. Nöfer 4348. Spithöver 4300. Rünster in T. 4268. Springer 4295. 4384. Raumburg 4399. Steinloef, S. 8. 4370. Ricolf Berl. 4272. Stiller in S. 4331. Ronne 4401. Straß 4270. Ritter'sche Buchb. 4322. Tauchnig, S. 4296. 4298. Blaub 4358. Theile 4354. Madborst 4323. 4386. Trewendt 4402. Reichenau 4331. 4388. Ulrich 4264. Reichenbäck 4279. Waleit & G. 4365. Reinwald 4287. Bandenbrod & R. 4305. Röder in S. 4395. Welt & G. 4305. Röder in S. 4280. Welt. d. Arbeit 4266. Rosenthal 4400. Welt-Akt. Hdg. Dtsch. 4398. Rümpler 4299. Bieweg & G. 4356. Schabelip in S. 4335. Billeret 4337. Schäfer in D. 4397. v. Waldheim 4269. Schäfer 4339. Wallstädt 4381. Schäferlin in St. G. 4371. Weidmann 4375. Schäffler 4352. Wetzel, L. O. 4382. Schimmelburg 4311. Well & G. 4341. Schäpp 4320. Wesener 4345. Schäfer 4389. Wildura 4355. Schäfer 4340. Wilhelm 4304. Schmid in S. 4319. Windpredit 4343. Schmidt in S. 4315. 4366. Würgert 4393. Schne 4273. 4281. 4291—92. Zimmermann in S. 4350. Schott's. Söhne 4282. Jupa/effi 4266.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Graß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.